

Brühl



## Soziale Einrichtungen und Altenhilfe


Ein Wegweiser für  
Brühlerinnen  
und Brühler



Servicewüste  
Deutschland?  
Nicht bei uns.

 Kreissparkasse  
Köln

Jetzt auch vom TÜV bestätigt: Unser Service ist top – und verdient es, mit dem neuen Qualitätssiegel ausgezeichnet zu werden. Für uns ist dies ein Ansporn, Sie auch in Zukunft rundum zufriedenzustellen. Überzeugen Sie sich selbst!

**Wenn's um Geld geht –  Kreissparkasse Köln.**



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wir freuen uns, Ihnen die neueste Auflage des erstmals 1992 erschienenen Wegweisers vorstellen zu können.

Mit dem aktualisierten Leitfaden erhalten Sie einen Überblick über die vielfältigen Angebote in den Bereichen Begegnung, Freizeitgestaltung, Beratung und Dienstleistung in unserer Stadt. Er soll Ihnen Orientierung und Unterstützung bieten.

Keinesfalls erhebt der Wegweiser Anspruch auf Vollständigkeit. Ganz bewusst wurde hier und da auf zu detaillierte Angaben verzichtet. Die Broschüre hätte ansonsten ihre Übersichtlichkeit verloren. Dennoch werden Ihre Anregungen, Hinweise und Verbesserungsvorschläge gerne entgegen genommen.

Die erwähnten Träger und Institutionen halten ein breit gefächertes Angebot für Sie bereit.

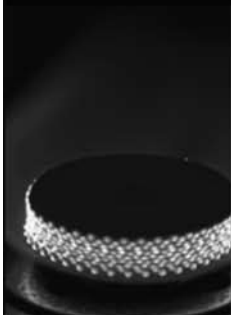
Sie werden Ihnen kompetent mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Für die Zukunft wünschen wir Ihnen Gesundheit und Zufriedenheit und hoffen auf Ihre aktive Teilnahme am vielfältigen Leben in unserer Stadt.

(Michael Kreuzberg)  
Bürgermeister

(Dieter Freytag)  
Sozialdezernent

Wir für Sie! – Wir für Brühl!



Wir versorgen Brühler Bürger mit Gas, Wasser, Strom und Wärme, betreiben Freizeitanlagen, schaffen Parkraum und sorgen für innerstädtische Mobilität. Zukunftsorientiert setzen wir uns für umweltfreundliches Erdgas als Antriebsenergie ein und unsere Investitionen optimieren die Versorgungssicherheit, verringern Störungen und leisten einen erheblichen Beitrag zum Umweltschutz. Der Service am Kunden steht an erster Stelle und so sind wir im Notfall rund um die Uhr für Sie erreichbar.



**Stadtwerke  
Brühl**

Stadtwerke Brühl GmbH  
Engeldorfer Straße 2 · 50321 Brühl  
Telefon 0 22 32 / 7 02 -0 · [www.stadtwerke-bruehl.de](http://www.stadtwerke-bruehl.de)

## **Beratungs- und Dienstleistungsangebote der Stadtverwaltung**

Bürgerberatung	7
Brühl-Pass	7
Rentenberatung	10
Grundsicherung	10
Schwerbehindertenausweis	11
Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung	11
Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe)	11
Pflege-, Senioren- und Behindertenberatung	13
Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung	14

## **Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, Soziale Einrichtungen, Freizeitangebote**

Alzheimer Selbsthilfetreffen	15
Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft	15
Krebsberatungsstellen	16
Hospiz Brühl	17
Frauenforum Brühl	18
Schwangerschaftskonfliktberatung und Familienplanung	20
Katholische Ehe-, Familien- und Lebensberatung Rhein-Erft-Kreis	20
KoKoBe Brühl	21
Lebenshilfe Brühl / Wesseling	22
Sonderspaß e.V.	23
Bürger helfen Bürgern	24
Herzsportgruppe - Brühler Turnverein	25
Fit ab 50 - Brühler Turnverein	26
Sozialverband VdK	27
Ausländerbeirat der Stadt Brühl	28
Brühler Initiative für Völkerverständigung	31
Kommissariat Vorbeugung	32
Weisser Ring	33
Deutscher Kinderschutzbund	34
Treffpunkt Alleinerziehender	36

## **Ambulante Altenhilfe, Hilfsdienste**

Sozialstationen und häusliche Pflegedienste	37
Mobile soziale Hilfsdienste	38
Essen auf Rädern	40
Behindertenfahrdienst	41
Hausnotruf	42

## **Teilstationäre und stationäre Einrichtungen**

Tagespflege	45
Kurzzeitpflege	45

## **Stationäre Einrichtungen**

Altenheime	47
Altenpflegeheime	47
Altenwohnheime	48

## **Altenbegegnungsstätten**

Altentagesstätten	49
Altencubs, Rentnervereine, Seniorenkreise	50

<b>Index - Aus dem Inhalt nach Alphabet</b>	55
---	----

<b>Impressum</b>	58
------------------	----

# **Beratungs- und Dienstleistungsangebote der Stadtverwaltung**

## **Von 'A' wie Anmeldung bis 'Z' wie zentraler Auskunftsdienst**

Anträge, Beglaubigungen, Lohnsteuerkarten, Hundesteuer, Meldeangelegenheiten, Personalausweise, Reisepässe, Vordrucke, und vieles mehr.

Die Bürgerberatung wird Sie bei jedem Anliegen umfassend informieren und Ihnen weiterhelfen.

**Bürgerberatung** Rathaus Steinweg 1, Zi. B 008  
Tel. 0 22 32 / 79-36 00  
E-Mail: [buergerberatung@bruehl.de](mailto:buergerberatung@bruehl.de)

**Öffnungszeiten:**

Mo-Di	7:30-16:00 Uhr
Mi	7:30-14:00 Uhr
Do	7:30-18:00 Uhr
Fr	7:30-12:30 Uhr
Sa	10:00-12.30 Uhr

## **An-, Um- und Abmeldungen**

Wenn Sie nach Brühl ziehen oder einen Wohnungswechsel innerhalb Brühls vornehmen, melden Sie sich in der Bürgerberatung innerhalb von spätestens 14 Tagen. Eine Abmeldung am vorherigen Wohnort ist nicht notwendig. Abmelden müssen sich nur noch Personen, die ins Ausland verziehen oder lediglich ihren Nebenwohnsitz aufgeben wollen.

## **Ausländer-Angelegenheiten**

Die Bürgerberatung ist Anlaufstelle für ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger.

## **Behinderten-Parkausweise**

Schwerbehinderte mit dem Merkzeichen 'aG' im Schwerbehinderten-Ausweis erhalten auf Antrag eine Sonder-Parkerlaubnis. Auch für Schwerbehinderte mit dem Merkzeichen 'G' und einem GdB von mehr als 70% gibt es Möglichkeiten einer Parkerleichterung.

## **Beglaubigungen**

Abschriften, Fotokopien und Unterschriften können Sie gegen die Entrichtung der entsprechenden Verwaltungsgebühr beglaubigen lassen.

## **Brühl-Pass**

Bürgern mit geringem Einkommen bietet die Stadt Vergünstigungen in verschiedenen Bereichen, wie z.B. beim Besuch kultureller Veranstaltungen, der Volkshochschule, dem Badezentrum. Weitere Informationen erhalten Sie in der Bürgerberatung.

## **Datenschutz**

Jeder Bürger hat das Recht, gegen die Weitergabe seiner Daten an Parteien, Wählergruppen und anderer Träger von Wahlvorschlägen

Widerspruch einzulegen.

Entsprechende Anträge sowie Anträge auf Einrichtung einer Übermittlungssperre nimmt die Bürgerberatung entgegen. Die Weitergabe persönlicher Daten anlässlich Ehe- und Alters-Jubiläen sowie an Adressbuchverlage geschieht nur nach schriftlicher Einwilligung.

### **Einbürgerungen**

Die Anträge ausländischer Brühler Bürgerinnen und Bürger, die die deutsche Staatsangehörigkeit annehmen möchten, können hier gestellt werden.

### **Führerscheine**

Anträge auf EU-Führerscheine, Wiedererteilung und Umschreibung der Fahrerlaubnisse nimmt die Bürgerberatung entgegen. Bei Besitz eines EU-Kartenführerscheines können auch internationale Führerscheine beantragt werden.

Wenn sich im Verkehr nicht mehr sicher fühlt, kann hier seinen Führerschein abgeben und erhält hierfür eine Monatskarte für den Stadtbus.

### **Fischereischeine**

Benötigen Sie für Ihr Hobby einen Jugend- oder Erwachsenen-Fischereischein, so bekommen Sie diesen gegen entsprechende Gebühr in der Bürgerberatung.

### **Hundesteuer**

Ihren Vierbeiner melden Sie ganz unbürokratisch in der Bürgerberatung an. Dort melden Sie Ihren Hund auch wieder ab.

### **i – Informationsstelle**

In der Bürgerberatung erhalten Sie am Informationsschalter „i“ die gewünschten Informationen. Hier werden auch die Personalausweise und Reisepässe ausgegeben.

### **Kasse**

Außer den Gebühren, die Sie für verschiedene Dienstleistungen zu entrichten haben, können Sie bei der Bürgerberatung alle Gebühren und Abgaben für die Stadt Brühl bar einzahlen.

### **Kinderpässe**

Die Beantragung erfolgt durch die/den Erziehungsberechtigte/n. Alle Erziehungsberechtigten müssen schriftlich zustimmen (Vollmacht und Personalausweis des Vollmachtgebers).

### **Lohnsteuerkarten**

Die Lohnsteuerkarten stellt Ihnen die Bürgerberatung aus.

Dort können Sie auch einige Einträge ändern lassen, wie zum Beispiel den Geburtseintrag Ihres Kindes oder die Lohnsteuerklasse.



## **Meldeangelegenheiten**

Gegen eine Verwaltungsgebühr erhalten Sie bei der Bürgerberatung eine Meldeauskunft oder Meldebescheinigung aus dem Melderegister.

## **Öffentlich-rechtliche Namensänderung**

Entsprechende Anträge nimmt die Bürgerberatung entgegen.

## **Personalausweise und Reisepässe**

Die Beantragung kann formlos und mündlich - allerdings persönlich - in der Bürgerberatung unter Vorlage eines Passbildes und eines amtlichen Ausweises vorgenommen werden.

## **Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung**

Die Antragstellung erfolgt in der Bürgerberatung.

## **Schwerbehindertenausweise**

Den entsprechenden Antrag erhalten Sie bei der Bürgerberatung. Dort erhalten Sie auch Hilfe bei der weiteren Bearbeitung und Weiterleitung des Antrages an das Versorgungsamt.

## **Schadensmeldungen**

Wenn Sie Schäden, Mängel oder Gefahrensituationen feststellen, wenden Sie sich an die Bürgerberatung oder das Bürgertelefon 79 -44 40.

## **Staatsangehörigkeits-Angelegenheiten**

Die Bürgerberatung berät Sie in Angelegenheiten der Staatsangehörigkeit, nimmt Anträge auf Feststellung der Staatsangehörigkeit entgegen.

## **Untersuchungs-Berechtigungsscheine**

Den für die Untersuchung anlässlich der ersten Arbeitsaufnahme benötigten Berechtigungsschein erhalten Sie bei der Bürgerberatung.

## **Wohnberechtigungs-Bescheinigung**

Insbesondere für den Bezug öffentlich geförderter Wohnungen (Sozialwohnung) ist eine Wohnberechtigungs-Bescheinigung erforderlich. Diese wird in der Bürgerberatung ausgestellt.

## **Wohngeld**

Wenn Sie über ein geringes Einkommen verfügen, können Sie unter Umständen Wohngeld erhalten.

**Beratung/Antrag:** Bürgerberatung  
Herr Krämer  
Rathaus Steinweg 1, Zi. B 120  
Tel. 0 22 32 / 79 -42 90  
Fax 0 22 32 / 79 -39 80

**Öffnungszeiten:** Mo, Di, Fr 8:00-12:00 Uhr  
Do 14:00-16:00 Uhr

## **Zentraler Auskunftsdienst**

Die Bürgerberatung wird Sie bei jedem Anliegen umfassend informieren und Ihnen weiterhelfen.

## **Rentenberatung**

Sie wollen einen Rentenantrag stellen oder wollen Ihren Rentenbescheid überprüfen lassen, dann wenden Sie sich an die Bürgerberatung.

Ebenso erhalten Sie Hilfe bei Kontenklärungsverfahren und Auskunft in allen sonstigen Rentenfragen.

**Ansprechpartner/in:** Bürgerberatung

Herr Küpper / Frau Schwister

Rathaus Steinweg 1, Zi. B 024 / B 025

Tel. 0 22 32 / 79 -35 80 / 79 -35 70

Fax 0 22 32 / 79 -35 90

**Öffnungszeiten:**

Mo, Di, Fr 8:00-12:00 Uhr

Do 14:00-16:00 Uhr

Es werden keine Termine vergeben.

## **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung**

Mit Wirkung vom 01. Januar 2003 ist das Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Kraft getreten. Die Leistungen nach diesem Gesetz können Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder die das 18. Lebensjahr vollendet haben und voll erwerbsgemindert im Sinne des SGB VI sind, beantragen. Zum 1. Januar 2005 wurden diese Bestimmungen in das neue SGB XII überführt. Leistungsanspruch besteht, wenn Sie Ihren Lebensunterhalt nicht aus Ihrem Einkommen und Vermögen beschaffen können. Das Einkommen und Vermögen des nicht getrennt lebenden Ehegatten oder des Partners einer eheähnlichen Gemeinschaft / eingetragenen Lebensgemeinschaft werden berücksichtigt.

Die Höhe der Leistungen entspricht der Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe). Neben dem maßgebenden Regelsatz (ab dem 01. Juli 2008 für eine alleinstehende Person oder den Haushaltsvorstand 351,00 € monatlich) werden die Aufwendungen für Unterkunft und Heizung in Höhe der tatsächlichen Kosten, maximal jedoch in Höhe eines dem Einzelfall entsprechenden angemessenen Umfangs berücksichtigt.

Im Einzelfall können Mehrbedarfszuschläge z.B. für erforderliche kostenaufwendige Ernährung (Diabetes und andere Erkrankungen) gewährt werden.

Für Personen, die im Besitz eines Schwerbehinderten-Ausweises mit dem Merkzeichen „G“ sind, wird ein Mehrbedarf von 17 % des Regelsatzes gezahlt. Auch die Übernahme von Beiträgen zu Ihrer Kranken- oder Pflegeversicherung ist möglich. Unterhaltsansprüche gegenüber Ihren

Kindern bleiben unberücksichtigt, sofern deren jährliches Gesamteinkommen unter einem Betrag von 100.000 € liegt.

**Ansprechpartner/in:** Bürgerberatung  
Herr Küpper / Frau Schwister  
Rathaus Steinweg 1, Zi. B 024 / B 025  
Tel. 0 22 32 / 79 -35 80 / 79 -35 70  
Fax 0 22 32 / 79 -35 90

### **Schwerbehinderten-Ausweis**

Jeder, dessen 'Grad der Behinderung' wenigstens 50% beträgt, ist ein Schwerbehinderter, vorausgesetzt, er hat seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik oder ist hier beschäftigt.

Jeder Schwerbehinderte kann den 'Grad seiner Behinderung' durch einen Ausweis bescheinigen lassen. Manche Leistungen zum Ausgleich behinderungsbedingter Nachteile, wie etwa im öffentlichen Personennahverkehr, Befreiung von der Rundfunk- und Fernsehgebühr sowie Wohngeld setzen eine Feststellung des Grades der Behinderung voraus.

Jeder Behinderte kann über die Bürgerberatung beim Versorgungsamt einen diesbezüglichen Antrag stellen oder seinen bereits vorhandenen Ausweis verlängern lassen.

**Ansprechpartner/in:** Bürgerberatung  
Rathaus Steinweg 1, Zi. B 008  
Tel. 0 22 32 / 79 -36 00

### **Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung**

Menschen, die wegen Krankheit oder Behinderung nicht an gesellschaftlichen Veranstaltungen teilnehmen können und einen Schwerbehinderten-Ausweis mit dem Merkzeichen 'RF' besitzen oder soziale Leistungen (z.B. nach dem SGB II, SGB XII) beziehen, können auf Antrag von der Rundfunk- und Fernsehgebühr befreit werden und eine Telefongebührenermäßigung erhalten, wenn Sie Kunde der Telekom sind.

**Auskunft:** Bürgerberatung  
Rathaus Steinweg 1, Zi. B 008  
Tel. 0 22 32 / 79 -36 00

### **Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe)**

Das Zwölfte Buch Sozialgesetzbuch -SGB XII- legt als obersten Grundsatz fest, durch die Sozialhilfe hilfebedürftigen Bürgern ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.

Jeder, der die notwendigen Aufwendungen für den Grundbedarf des täglichen Lebens, also Ernährung, Kleidung, Unterkunft und Heizkosten nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln sicherstellen

kann, hat einen gesetzlichen Anspruch auf Sozialhilfe. Die Ursachen der Notlage spielen dabei keine Rolle.

### **Besuchszeiten:**

Für Ihren Besuch in der Abteilung Soziales ist es aus organisatorischen Gründen erforderlich, vorab telefonisch einen Termin mit den Sachbearbeitern zu vereinbaren. Hierdurch wird erreicht, dass Sie in der Regel ohne Wartezeiten Ihre Ansprechpartner erreichen. Gemeinsam wird überlegt, wie lange Sie für die Erledigung Ihres Anliegens bei uns sein werden. Damit Ihre Vorsprachen möglichst schnell und unkompliziert ablaufen, werden Sie vorab über eventuell vorzulegende Unterlagen informiert. Bei Ihrer ersten Vorsprache gelten ohne Termin folgende

**Öffnungszeiten:** Mo, Di, Fr 11:30-12:00 Uhr  
Do 15:30-16:00 Uhr

### **Ihre Ansprechpartner/innen in der Abteilung Soziales**

Mitarbeiter/in	Sachgebiet	Raum	Telefon
Herr Rampe	Abteilungsleiter	B 216	79-43 00
Frau Rahaingoson	Grundsicherung	B 217	79-43 21
Herr Hermann	Asylbewerber, Bestattungskosten, Hilfe für Blinde und Gehörlose	B 219	79-43 60
Herr Zimmermann	SGB XII	B 218	79-45 60
Frau Lessel	Hilfe zur Pflege	B 220	79-45 00
Frau Pfeifer Frau Jouaux	Unterhaltspflichtige	B 207	79-43 80
Frau Suckel	Hilfeplanung	B 225	79-45 40
Frau Schmitz, R.	Rückforderung von Sozialhilfe	B 207	79-42 80
Herr Breuer	Übergangsheime Aussiedler/Flüchtlinge/Obdachlose	B 205	79-44 00
Herr Stenzel	Übergangsheime Aussiedler/Flüchtlinge/Obdachlose Spätaussiedler-Angelegenheiten	B 206	79-44 20
Frau Rempe	Mietschulden und Kautionen Integration	B 203	79-43 40
Frau Chhen	Mietsicherheitsgarantie Rückforderung von Darlehen	B 222	79-44 70
Herr Schlerth	Alten-, Behinderten- und Ausländerbetreuung Pflegebedarfsberatung	B 204	79-43 50

## **Pflegeberatung, Seniorenberatung Beratung für Menschen mit Behinderung**

Sollten Sie allgemeine Fragen in Bezug auf Alter, Pflege oder Behinderung haben, so wenden Sie sich an den Fachbereich Jugend, Frauen und Soziales, Abteilung Soziales.

Die Beratungsstelle fungiert als Koordinationsstelle. Falls Rat- und Hilfesuchenden nicht sofort geholfen werden kann, werden sie an die Hilfe leistende Stelle weitervermittelt.

### **Pflegeberatung**

Unter Pflegeberatung versteht man die kostenlose, Träger unabhängige Beratung nach dem Landespflegegesetz, mit dem Ziel, den örtlichen Pflegemarkt mit seinen vielschichtigen Angeboten im ambulanten und stationären Bereich transparenter und überschaubarer zu machen.

Die Pflegeberatung richtet sich an jung und alt, an Pflegebedürftige und deren Angehörige und bietet Beratung und Information „rund um die Pflege“.

### **Sie werden beraten und informiert über:**

- Ambulante Dienste in Brühl
- Angebote der vollstationären Pflege
- Angebote der teilstationären Pflege,
  - Kurzzeitpflege
  - Tagespflege
- Altenwohnungen
- Beratungsstellen
- Betreute Wohnformen
- Betreuung Pflegebedürftiger während des Urlaubs der Angehörigen
- Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht, Patiententestament
- Bildung und Lernen im Alter
- Einrichtung einer Betreuung
- Essen auf Rädern
- Fahrdienste
- Finanzierungsfragen
- Hausnotrufsysteme
- Heime
- Hilfe bei Haus- und Wohnungsräumung
- Hilfen für Angehörige
- Hospize
- Krankenhäuser
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Pflege zu Hause

- rechtliche Rahmenbedingungen
- Selbsthilfegruppen
- Seniorenangebote
- Sterbebegleitung

**Ansprechpartner:**

Herr Schlerth  
 Rathaus Steinweg 1, B 204  
 Tel. 0 22 32 / 79 -43 50  
 Fax 0 22 32 / 79 -45 80  
 E-Mail: kschlerth@bruehl.de

Weitere Informationen im Internet: [www.pflege.net](http://www.pflege.net)

**Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung**

Diese drei Instrumente stehen Ihnen zur Verfügung, um in gesunden Tagen im Sinne der Selbstbestimmung schriftliche Willenserklärungen abgeben zu können.

**Betreuungsverfügung:**

Mit einer Betreuungsverfügung benennen Sie eine Person oder mehrere Personen Ihres Vertrauens, die Sie für den Fall, dass eine Betreuung notwendig werden sollte, in gerichtlichen und außergerichtlichen Angelegenheiten vertreten, vorausgesetzt, Sie selbst sind nicht mehr in der Lage dazu. In der Betreuungsverfügung können persönliche Wünsche vermerkt werden, die der oder die Betreuer zu berücksichtigen bzw. zu respektieren haben.

**Vorsorgevollmacht:**

Anstelle der Betreuungsverfügung können Sie eine Vorsorgevollmacht ausstellen, in der Sie einer Person Ihres Vertrauens eine spezielle oder generelle Vollmacht für den Fall, dass Sie betreuungsbedürftig werden sollten, erteilen. Liegt eine solche Vollmacht vor, braucht von Seiten des Gerichtes kein Betreuungsverfahren eingeleitet werden.

**Patientenverfügung:**

Bei lebensbedrohenden Erkrankungen, insbesondere in der letzten Lebensphase, dürfen weder ein Bevollmächtigter noch ein Betreuer Entscheidungen ohne Einwilligung des Gerichtes treffen. Damit es in solchen Situationen vor Gericht keine Zweifel an den mutmaßlichen Willen gibt, können Sie sich in einer Patientenverfügung zu Ihren Wünschen bezüglich medizinischer Behandlung oder Behandlungsbegrenzung bei einer aussichtslosen Erkrankung äußern. Formulare erhalten Sie in der

**Pflegeberatungsstelle:**

Herr Schlerth  
 Rathaus Steinweg 1, B 204  
 Tel. 0 22 32 / 79 -43 50  
 Fax 0 22 32 / 79 -45 80  
 E-Mail: kschlerth@bruehl.de

# **Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen, Soziale Einrichtungen, Freizeitangebote**

## **Alzheimer-Selbsthilfetreffen**

Der Gesprächskreis für Angehörige von Alzheimer-Kranken trifft sich regelmäßig zu einem Austausch von Informationen und Erfahrungen.

**Sprechstunde:** Rathaus Steinweg 1, Zi. B 208  
Di 9:30-11:30 Uhr

## **Alzheimer Selbsthilfetreffen „AUFWIND“**

**Treffen:** Jeden 3. Dienstag im Monat ab 18:30 Uhr

## **Musik-Café**

Treffen von Demenzerkrankten mit Angehörigen und Freunden.

**Treffen:** Einmal monatlich samstags  
nach tel. Terminanfrage und Anmeldung

**Ansprechpartnerin:** Frau Dirks-Isselmann  
Senioren-Wohnheim Brühl GmbH  
Anbau Tagespflege  
Kölnstraße 74-84, 50321 Brühl  
Mobil: 01 63 / 3 36 36 90  
E-Mail: aufwind-alzheimer-sh@netcologne.de

## **Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft**

### **Kontaktkreis Südlicher Rhein-Erft-Kreis**

Eine Vereinigung von MS-Kranken und ihren Angehörigen.

**Zielvorstellung:** Das Hauptziel der Arbeit des MS-Kreises ist es

- MS-Kranke vor der Isolation zu bewahren
- MS-Kranke in die Gesellschaft zu integrieren
- MS-Kranken zu verdeutlichen, dass auch das Leben als Betroffener lebenswert ist.

**Angebote:** Vielseitige und abwechslungsreich gestaltete Treffen wie

- Vorträge von Fachärzten
- Karnevals- und Weihnachtsfeiern
- jährlicher Tagesausflug

**Treffpunkt:** Kegelcenter Diesner  
Espenweg 2, 50389 Wesseling

**Termin:** Jeden 4. Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr

**Ansprechpartner:** August Wieland  
Theismühle 5, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 2 54 98

## **Krebsberatungsstellen**

Während der akuten Phase der Krebserkrankung erfährt der Patient eine umfassende Betreuung durch das Klinikpersonal, die jedoch im Regelfall mit der Beendigung des Klinikaufenthaltes endet. Der Patient muss lernen, mit der Erkrankung und den Folgen zu leben. Damit er zu diesem Zeitpunkt nicht auf sich alleine gestellt bleibt, bieten die Krebs- und Tumor-Beratungsstellen Krebskranken und deren Angehörigen Beratung bei psychischen, sozial-rechtlichen und wirtschaftlichen Problemen sowie bei allgemeinen und medizinischen Fragen.

## **Krebsberatungsstellen im Rhein-Erft-Kreis:**

### **Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Erft / Düren**

**Ansprechpartnerin:** Frau Astrid Multhaupt  
Am Hahnacker 1, 50374 Erftstadt  
Tel. 0 22 35 / 46 19 65  
Fax 0 22 35 / 4 57 92

**Sprechstunden:** Mo-Fr 10:00-16:00 Uhr  
und nach Vereinbarung  
im KKH - Gebäude  
Böningergasse 21, 50321 Brühl

**Gruppentreffen:** Jeden 2. Mittwoch im Monat, 14:30-17:30 Uhr  
in der Krebsberatungsstelle in Erftstadt  
(auch für Brühler Teilnehmer)

### **Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e.V. und Malteser Hilfsdienst**

Beratungsstelle für Tumorerkrankte und deren Angehörige des Malteser Hilfsdienstes e.V. und des Caritasverbandes für den Rhein-Erft-Kreis e.V. im Gebäude des Caritasverbandes Rhein-Erft-Kreis e.V.

**Ansprechpartnerin:** Reifferscheidstraße 2-4, 50354 Hürth  
Frau Gier-Barbeln/Frau Welter-Mölleken  
Tel. 0 22 33 / 79 90 -75, 0 22 33 / 79 90 -76  
Fax 0 22 33 / 79 90 -66  
E-Mail: [tumorberatung@caritas-rhein-erft.de](mailto:tumorberatung@caritas-rhein-erft.de)

**Öffnungszeiten:** Di - Fr 9:00-12:00 Uhr  
und nach Vereinbarung

### **Gesprächsgruppen für Betroffene:**

**Hürth:** Jeden 3. Donnerstag, 16:00-18:00 Uhr  
im Konferenzraum 1. Etage  
der Kreisgeschäftsstelle der Caritas



- Brühl:** Jeden 2. Mittwoch im Monat, 17:00-19:00 Uhr  
im Vorraum des Sekretariats von Dr. Schmidt
- Frechen:** Jeden 1. Donnerstag im Monat, 16:00-18:00 Uhr  
im Konferenzraum des Katharinenhospitals

## **Hospiz Brühl e.V.**

### **Hospiz - Hospizbewegung - Was ist das?**

Sterben gehört zum Leben wie das Geborenwerden. Es ist ein Vorgang, der Menschen in ihren Dimensionen betrifft: körperlich, seelisch und sozial.

In der letzten Phase des Lebens wollen Menschen die verbleibende Zeit möglichst schmerzfrei in vertrauter Umgebung verbringen. Sie suchen Raum, Zeit und Gelegenheit, ihre letzten Dinge zu regeln. Vor allem wollen sie in diesem Lebensabschnitt nicht allein sein.

Hospiz ist eine Idee, Sterbenden beizustehen, damit sie ihre letzte Zeit als lebenswert empfinden und in Frieden Abschied nehmen können. Es geht also weder darum, das Leben künstlich zu verlängern, noch darum, es durch aktive Sterbehilfe zu verkürzen.

Hospiz Brühl e.V. wurde im September 1996 von Menschen aus unterschiedlichen Alters- und Berufsgruppen gegründet, um Sterbenden sowie deren Angehörigen und Freunden Begleitung und Beistand anzubieten. Die Angebote sind kostenlos.

### **Gesucht werden**

- Menschen, die bereit sind, Sterbende ehrenamtlich auf ihrem Weg zu begleiten und deren Angehörigen und Freunden Hilfe und Unterstützung zu geben.
- Menschen, die die Vorstellung der Hospizbewegung und deren praktische Arbeit vor Ort durch ihre Mitgliedschaft oder Spende unterstützen und so dazu beitragen, den Hospizgedanken im öffentlichen Bewusstsein zu verankern.

### **Der Verein möchte**

- als ambulanter Hospizdienst die Sterbenden und deren Angehörige sowie Freunde mit ihren Bedürfnissen in den Mittelpunkt der Arbeit stellen;
- ihnen unabhängig von religiöser und ethnischer Zugehörigkeit Hilfe anbieten und zusichern;
- ihnen nicht Hilfe zum Sterben, sondern Hilfe zum Leben im Sterben anbieten;
- zu einer Vernetzung der in diesem Bereich tätigen Dienste beitragen;

- die Vermittlung zwischen Hilfesuchenden und Hospizhelfern sicherstellen und durch das Hospizbüro eine Kontaktstelle bieten;
- trauernde Menschen begleiten;
- kompetente Beratung bei der Suche nach Lösungen in ihrer persönlichen Situation, z.B. palliative Fragen oder der Organisation des individuellen Lebensalltags anbieten;
- die ehrenamtlichen Hospizhelfer anleiten, begleiten und fortbilden;
- durch Öffentlichkeitsarbeit und Bildungsveranstaltungen die Gedanken der Hospizbewegung verbreiten.

**Koordinatorinnen:** Beate Geske / Ruth Miron  
 Steinweg 27, 50321 Brühl  
 Tel. 0 22 32 / 94 98 30  
 Fax 0 22 32 / 94 98 32  
 E-Mail: hospiz-bruehl@t-online.de

**Bürozeiten:** Mo, Mi, Fr 10:00-12:00 Uhr  
 Di 15:00-17:00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

### **Frauenforum Brühl e.V.**

Staatlich anerkannte Schwangerschafts-Konfliktberatung und  
 Frauen-Beratungsstelle

#### **Staatlich anerkannte Schwangerschafts-Konfliktberatung:**

- Hilfe bei Schwangerschaftskonflikten  
 (mit Beratungsbescheinigung)
- Hilfe bei psychosozialen Problemen während der Schwangerschaft
- Information zu finanziellen Hilfen und gesetzlichen Leistungen
- Information zur Pränataldiagnostik
- Information zur Sexualität, Verhütung, Familienplanung
- Begleitung während der Schwangerschaft
- Beratung bei Problemen nach dem Schwangerschaftsabbruch

#### **Beratung und Hilfe bei seelischen und körperlichen Grenzverletzungen:**

- Aufklärung nach dem neuen Gewaltschutzgesetz
- Beratung bei sexueller Grenzüberschreitung
- Beratung bei sexuellem Missbrauch
- Beratung bei Vergewaltigung in und außerhalb der Ehe
- Beratung bei körperlicher Gewalt
- Vermittlung von Rechtsbeistand
- Vermittlung ins Frauenhaus

### **Beratung in besonderen Lebenssituationen:**

- Ehe-, Partner- und Beziehungsprobleme
- Trennung / Scheidung
- Beratung für Alleinerziehende
- Beratung bei Essstörungen
- Beratung bei Suchtproblematik

**Ansprechpartnerin:** Katharina Schubert  
Bonnstraße 7, 50321 Brühl

**Projektarbeit:** Tel. 0 22 32 / 37 01 37

**Beratung:** Tel. 0 22 32 / 37 01 38

Fax 0 22 32 / 37 01 39

E-Mail: [frauenforum.bruehl@t-online.de](mailto:frauenforum.bruehl@t-online.de)

### **Vermittlung von Familienhelferinnen im Rahmen des Kombi-Lohn-Modells:**

- Wohnungs- und Wäschepflege
- Kochen und Einkaufen
- Betreuung von demenziell und alterserkrankten Senioren
- Kinderbetreuung

**Ansprechpartnerin:** Frau Hofmann-Weseloh  
Bonnstraße 7, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 37 01 38

## **Schwangerschaftskonfliktberatung und Familienplanung**

Anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte und Familienplanung des Paritätischen im Rhein-Erft-Kreis

**Träger:** Der Paritätische Wohlfahrtsverband  
Kreisgruppe Rhein-Erft  
Franz-Hennes-Straße 3  
50226 Frechen

### **Aufgabenschwerpunkte:**

- Medizinische und soziale Beratung in der Schwangerschaft
- Schwangerschaftskonfliktberatung gem. § 218 / 219 mit Beratungsbescheinigung, ggs. Indikationsstellung
- Beratung bei Sexual- und Partnerschaftsproblemen
- Familienplanungsberatung (Verhütungsmittel, Sterilisation, Kinderwunsch)

### **Treffpunkte / Veranstaltungen:**

- Gesprächskreise zu verschiedenen Themen wie Wechseljahre, Verhütung, Pubertät
- Geburtsvorbereitungskurse
- Sexualpädagogische Veranstaltungen mit Schulklassen, Jugendgruppen

**Ansprechpartnerin:** Margrit Zimmermann/Beatrix Schreiter  
Tel. 0 22 34 / 1 85 70  
Fax 0 22 34 / 18 57 11  
E-Mail: [kgerftkreis@paritaet-nrw.org](mailto:kgerftkreis@paritaet-nrw.org)  
Internet: <http://erftkreis.paritaet-nrw.org>

**Termine nach** Mo - Do 9:00-16:00 Uhr

**Vereinbarung:** Fr 9:00-13:00 Uhr

Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. Beratungen sind auch in englischer, französischer und italienischer Sprache möglich.

## **Katholische Ehe-, Familien- und Lebens-Beratung Rhein-Erft-Kreis**

Die katholische Ehe-, Familien- und Lebens-Beratung ist seit 1971 fester Bestandteil der psychosozialen Versorgung der Stadt Brühl und des Rhein-Erft-Kreises. Wir beraten Menschen, die in Krisen- und Konflikt-Situationen fachliche Hilfe von außen benötigen.

In folgenden Situationen können wir Ansprechpartner für Sie sein:

- wenn Sie Ihre derzeitige Lebenssituation als belastend empfinden und mit Ihren Ängsten und Fragen nicht fertig werden
- wenn Störungen im Zusammenleben mit Ihrer Familie Sie belasten

- wenn Sie mit sich selber, dem Partner, mit Eltern, Kindern, Freunden oder im Berufsleben Schwierigkeiten haben
- wenn Sie oder Ihr Partner an Trennung denken und dabei Klärungs- und Entscheidungshilfen brauchen
- wenn Sie in Ihrer Partnerschaft oder Ehe unzufrieden sind und Ihre Paarbeziehung verbessern wollen
- wenn Sie nach einer Trennung, Scheidung oder dem Tod des Partners Ihre veränderte Lebenssituation bewältigen müssen und eine neue Lebensorientierung suchen

Wir bieten nach telefonischer Vereinbarung Einzel-, Paar- und Gruppengespräche an. Über unsere Gruppenangebote, z.B. ein Angebot für Paare im Vorruhestand, ein Kommunikationstraining für Paare oder eine Gruppe für Getrenntlebende und Geschiedene, können Sie sich telefonisch oder über Internet auf [www.efl-erftkreis.de](http://www.efl-erftkreis.de) informieren.

**Ansprechpartner:** Katholische Ehe-, Familien- und Lebensberatung Rhein-Erft-Kreis  
Hauptstelle Brühl  
Schlossstraße 2, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 1 31 96  
Fax 0 22 32 / 4 89 07  
E-Mail: [info@efl-erftkreis.de](mailto:info@efl-erftkreis.de)

## **KoKoBe Brühl**

### **Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung**

Das Beratungsangebot der KoKoBe richtet sich an Menschen mit Behinderung, deren Angehörige, gesetzliche Betreuer, Einrichtungen und Organisationen der Behindertenhilfe.

Beraten werden Personen, die aufgrund ihrer eigenen Behinderung Beratungsbedarf haben oder die in ihrer Familie bzw. ihrem persönlichen Lebensumfeld einen Angehörigen mit Behinderung begleiten.

#### **Das Beratungsangebot umfasst:**

- Gesprächs- und Beratungsangebote
- Informationen zu vor Ort bestehenden Kontakt- und Selbsthilfe-Möglichkeiten
- Unterstützung beim Aufbau einer individuellen Hilfeplanung
- begleitende Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu Anbietern
- Unterstützung beim Ermitteln geeigneter Betreuungsformen

## **Informationsveranstaltungen:**

Ziel des Angebotes ist es, Menschen mit Behinderung ein weitgehend selbst bestimmtes Leben im sozialen Umfeld zu ermöglichen. Unser Angebot beinhaltet Gesprächs- und Beratungsangebote für Menschen mit Behinderung sowie deren Angehörige und Bezugspersonen. Informiert wird über die Lebensbereiche Wohnen, Freizeit und Bildung. Es werden individuelle Hilfepläne erstellt.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und wird vom Landschaftsverband Rheinland (LVR) finanziert. Die Träger der KoKoBe verfügen über langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen, dazu gehören die Jugend- und Behindertenhilfe Michaelshoven gGmbH, die Lebenshilfe gemeinnützige Wohnstättengesellschaft für Brühl und Ertstadt mbH und der Verein für Körperbehinderte für die Kreise Euskirchen und Rhein-Erft e.V.

**Ansprechpartnerin:** KoKoBe Brühl  
Frau Marx  
Liblarer Straße 10, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 57 95 51  
E-Mail: kokobe-bruehl@hausrohbach.de

## **Lebenshilfe Brühl / Wesseling e. V.**

### **Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung 1961**

#### **Ortsvereinigung Brühl / Wesseling**

Ziel der Lebenshilfe ist das Wohl der Mitmenschen mit geistiger Behinderung und ihrer Familien. Sie setzt sich dafür ein, dass jeder Mensch mit geistiger Behinderung so selbständig wie möglich leben kann und dass ihm so viel Schutz und Hilfe zuteil wird, wie er für sich braucht.

Die Lebenshilfe Brühl/Wesseling ist ein gemeinnütziger Verein. Er wurde im Jahr 1961 von Eltern von Kindern mit geistiger Behinderung und interessierten Fachleuten gegründet. Der Selbsthilfegedanke hat dabei große Bedeutung. Der Ortsverein will Menschen mit geistiger Behinderung und deren Angehörigen helfen, ein möglichst normales Leben zu führen von der Kindheit bis ins hohe Alter. Er fördert Maßnahmen und Einrichtungen, die eine wichtige Lebenshilfe bedeuten. Dazu gehören heilpädagogische und integrative Kindertagesstätten, Sonderschulen, Reha-Betriebe, Werkstätten und Wohnheime.

Er berät in sozialen Fragen, führt Freizeitmaßnahmen, Feste und Partnerschaftstreffen durch. Er setzt sich für die gesellschaftliche Anerkennung und Integration ein durch enge Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Organisationen, mit wissenschaftlichen und konfessionellen Institutionen. Der ehrenamtliche Vorstand wird alle 3

Jahre von den Mitgliedern gewählt. Für all die vielen Aufgaben ist der Verein auf die Mitarbeit, Mitgliedschaft und Spenden der betroffenen Familien, von Freunden und Förderern angewiesen.

**Ansprechpartner:** Vorsitzender: Günther Falkenstein  
Tel. 0 22 32 / 2 25 19

**Büroadresse:** Liblarer Straße 10, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 57 99 49

**Öffnungszeiten:** Mi., Do., Fr. 15:00-18:00 Uhr

## **Sonderspaß e.V.**

### **Verein für Menschen mit und ohne Behinderung**

#### **Kurzinfo:**

- gemeinnütziger Verein, überwiegend ehrenamtlich, spendenquittungsberechtigt, Mitglied im DPWV
- gegründet 1994 von Sonderpädagogik-Studenten und -Studentinnen
- Zusammenarbeit mit Lebenshilfe, Verein für Körperbehinderte Brühl, Stadt Brühl, Kinderschutzbund, Mitarbeit im Netzwerk ‚Brühl hilft Brühl‘

#### **Finanzierung:**

- Mitgliedsbeiträge, Spenden, Zuschüsse, DPWV

#### **Ziele:**

- Integration: Menschen mit und ohne Behinderung sollen gemeinsam leben.
- Normalisierung: Menschen mit Behinderung sollen ein möglichst normales Leben führen.
- Selbstbestimmung: Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung sollen Freizeit möglichst selbst gestalten, pädagogische (Betreuer-) Hilfe nur zur Unterstützung einsetzen, Freizeit-Gestaltung ohne therapeutischen Förderhintergrund.
- Elternentlastung und Elternberatung: Hierzu werden der ‚Familienunterstützende Dienst‘ und regelmäßige Elterntreffs angeboten.

#### **Aktivitäten:**

- Freitagsgruppe:  
Erwachsene, vor allem mit geistiger Behinderung, gestalten ihre Freizeit selbst ohne große Vorgaben. (Billard, Kochen etc.)
- Samstagsgruppe 1:  
Kinder von 6-12 Jahren mit und ohne Behinderung spielen, basteln, kochen.
- Samstagsgruppe 2:  
Jugendliche von 13-18 Jahren mit und ohne Behinderung haben gemeinsam Spaß beim Billard, Kochen, Video schauen etc.

- Ferienfreizeiten:  
Verschiedene integrative Freizeiten, meist 1-2 Wochen in den Oster-, Sommer- und Herbstferien.  
Stadtranderholung im Herbst und zahlreiche Ausflüge.
- Samstagnacht:  
Diese Veranstaltung bietet vor allem Jugendlichen mit geistiger Behinderung die Möglichkeit, jeden 2. Samstag im Monat ins Kino oder die Disco begleitet zu werden.
- Elternstammtisch:  
Möglichkeit für Eltern von Kindern und Jugendlichen mit geistiger Behinderung einander kennen zu lernen oder sich mit Sonderspaß-Mitarbeitern auszutauschen.
- Familienunterstützender Dienst: Unterstützung von Familien zu Hause, Kindergarten-, Schulbegleitung, Beratung etc.

Informationen über weitere Aktivitäten können der Homepage des Sonderspaß entnommen werden auf: [www.sonderspass.de](http://www.sonderspass.de)

**Ansprechpartner:** Sonderspaß e.V.  
Liblarer Straße 10, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 41 07 42  
Fax 0 22 32 / 56 66 07  
E-Mail: [info@sonderspass.de](mailto:info@sonderspass.de)

## **Der kostenlose soziale Hilfsdienst**

### **Bürger helfen Bürgern e.V.**

#### **Als mildtätig und gemeinnützig anerkannter Verein**

Der BhB e.V. leistet seit Jahren auch in Brühl effiziente haushaltsnahe Hilfen in der Senioren-, Behinderten-, Jugend- und Krankenbetreuung. Der Verein übernimmt keine Pflegedienste. Die kostenlosen Hilfen können von jeder Bürgerin, von jedem Bürger und unabhängig vom finanziellen Status in Anspruch genommen werden, sofern sie aus Altersgründen (ab 65 Jahre) oder wegen Krankheit oder eines Gebrechens zeitweise oder dauerhaft auf Hilfen Dritter angewiesen sind, diese aus dem nahen Verwandtenkreis nicht oder nur teilweise erhalten können, aus welchen Gründen auch immer.

#### **Unser Hilfsangebot:**

- Wir putzen in sporadischen Abständen die Fenster,
- hängen die Gardinen/Vorhänge zum Waschen ab und wieder auf,
- rücken die Möbel, wenn Sie renovieren wollen,
- tätigen wöchentlich Ihre Einkäufe,
- leisten Mobilitätshilfen: Begleitung bei Spaziergängen, Erledigung von Boten- und Behördengängen,



- bringen Ihren Vorgarten in Ordnung,
- mähen für Sie bei Bedarf den Rasen,
- schneiden Ihre Hecken, stutzen die Sträucher,
- entfernen im Herbst das Laub von Ihrem Grundstück,
- reinigen die Dachrinnen für Sie,
- führen bei Bedarf Ihren Hund aus,
- helfen bei vielen weiteren banalen Tätigkeiten.

Hilfesuchenden stellt der BhB e.V. im Bedarfsfall eine Haushaltshilfe stundenweise zur Verfügung. Diese Dienstleistung ist allerdings nur bei Kleinrentnern und bei geringem Einkommen kostenlos.

Allen anderen hilfebezugsberechtigten Personen wird die Stellung einer Haushaltshilfe zu einem Kostenanteil in Höhe von 10,00€/Std. angeboten, wobei die An- und Abfahrten nicht berechnet werden.

**Ansprechpartner:** für Brühl, Wesseling und Weilerswist  
 Vorsitzender Hans Mahlberg  
 Mobil: 01 78 / 7 83 84 10  
 Mo.-Fr. 10:00-16:00 Uhr  
 Tel. 02 21 / 2 97 63 81  
 nur Mo., Mi.,Fr. 10:00-14:00 Uhr

Der BhB e.V. ist ein paritätischer und unabhängiger Verein, der seine gesamten Kosten ausschließlich aus Spenden und den Beiträgen seiner Fördermitglieder bestreitet.

Der Verein fällt weder den Kassen der Kommunen, noch der Kranken- oder der Pflegekasse zur Last.

Aus finanzökonomischen Gründen unterhält der BhB e.V. nur in Köln ein Büro. Schließlich führt der Verein seine Arbeiten beim Hilfeempfänger vor Ort aus und nicht primär in überflüssigen Büros allerorten.

**Hauptsitz/Büro:** BhB e.V.  
 Wilhelm-Mauser-Straße 45, 50827 Köln  
 Tel./Fax 02 21 / 2 97 63 81  
 E-Mail: info@bhb-ev.de  
 Internet: www.bhb-ev.de

## **Brühler Turnverein 1879 e.V.**

### **Abteilung Herzsport**

Aufgabe einer Herzsportgruppe ist es, durch gezieltes Bewegungstraining unter fachlicher und ärztlicher Aufsicht die körperliche Leistungsfähigkeit zu erhalten und den vorhandenen Bewegungs- und Lebensraum zu stabilisieren und zu verbessern. Damit werden die Risikofaktoren so niedrig wie möglich gehalten und die Wahrscheinlichkeit einen Re-Infarkt

zu erleiden auf ein Minimum reduziert. In besonderen Fällen kann sogar auf längere Sicht die Medikamenteneinnahme reduziert werden.

Das Übungsprogramm ist abwechslungsreich, neben Lockerungsübungen gibt es rhythmische Ganzkörperbewegungen sowie Dehnübungen zur Verbesserung der Körperbeweglichkeit. Weiterhin gibt es Mannschaftsspiele mit Ringen, Reifen, Stöcken, Bällen und vielem mehr. Der krönende Abschluss ist stets ein halbstündiges Volleyballspiel.

Dieses Programm wird unter ärztlicher Aufsicht und unter fachlicher Leitung von speziell für den Herzsport ausgebildeten Dipl.-Sportlehrern abgewickelt.

Die beiden Trainer sind Dipl.-Sportlehrer Torsten Müller und Fernando Sanchez. Ärztlich betreut wird die Gruppe von Dr. Robert Steinke.

Für die Teilnahme ist ein vom Haus- bzw. Facharzt erstelltes Belastungsprogramm vorzulegen.

Sollten Sie Interesse an den Aktivitäten der Abteilung Herzsport haben, informieren Sie sich bitte auf der Geschäftsstelle:

**Geschäftsstelle:** Brühler Turnverein 1879 e.V.  
Wallstraße 16-20, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 94 11 80

## **Brühler Turnverein 1879 e.V.**

### **Abteilung Fit ab 50**

Seit Januar 2005 gibt es im Brühler Turnverein eine Abteilung, die speziell auf die Wünsche und Bedürfnisse von Menschen in der zweiten Lebenshälfte abgestimmt ist. In gezielt abgestimmten Übungsgruppen, wie:

- Sensitiv Cycling, ein ideales Herzkreislauf-Training, speziell für Senioren, Bluthochdruck-Patienten und Übergewichtige geeignet;
- Rückenfit, gelenkschonende Übungen für den Rücken;
- Pilates, kombiniert intensive Atmung mit effektivem Muskel-Workout. Koordination und Streching gehören ebenso dazu wie Kraft und Beweglichkeit;
- Fitmix, ein bunter Mix aus Herzkreislauftraining und Rückentraining;
- Wassergymnastik, gelenkschonendes Ganzkörper-Training;
- Nordic-Walking, optimale Möglichkeit zum gezielten Herzkreislauf-Training;

geht es um gesundheitsorientierte sportliche Betätigung, soziale Interaktion und viel Spaß.

Neben den wöchentlichen Übungsstunden stehen auch andere Aktionen auf dem Programm.

Radtouren, Wanderungen, Besichtigungen, Schiffstouren und Wochenendausflüge werden organisiert.

Sollten Sie Interesse an den Aktivitäten der „Fit ab 50“-Abteilung haben. Mehr Infos erhalten Sie im Internet auf [www.fit.btvonline.de](http://www.fit.btvonline.de) oder in der Geschäftsstelle:

Brühler Turnverein 1879 e.V.  
Wallstraße 16-20, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 94 11 80

## **Sozialverband VdK**

### **Nordrhein-Westfalen**

#### **Kreisverband Rhein-Erft, Ortsverband Brühl**

Der Sozialverband VdK wurde vor über 50 Jahren gegründet, um nach den Schrecken des 2. Weltkrieges für eine ausreichende Versorgung der Kriegsbeschädigten und der Hinterbliebenen zu kämpfen.

Nachdem die Versorgung der Kriegsoffer zufriedenstellend durch den Gesetzgeber sichergestellt worden war, hat sich der VdK auch für andere Gruppen unserer Gesellschaft geöffnet. Heute gehören neben den Kriegsoffern auch Behinderte, Rentner, Unfall- und Wehrdienststopfer, Sozialhilfeempfänger und Sozialversicherte gleichberechtigt zum VdK.

Alle im Verband vertretenen Gruppen können darauf vertrauen, dass der VdK mit seinem sozialpolitischen Engagement auf Bundes- und Landesebene dafür Sorge trägt, dass die Mitglieder weder ins gesellschaftliche noch ins finanzielle Abseits unserer Leistungsgesellschaft gedrängt werden.

Der VdK ist ein gemeinnütziger Verband, der seine Arbeit ausschließlich über Mitgliederbeiträge und Spenden finanziert, er braucht daher auch keine politische Rücksicht zu nehmen, wenn er für die Belange seiner Mitglieder eintritt.

Der VdK ist an keine Konfession gebunden.

Für einen Monatsbeitrag von 4,00 € genießen VdK-Mitglieder eine Reihe von Vorteilen, die häufig ein vielfaches des Monats- oder Jahresbeitrages ausmachen.

#### **Dienstleistungen:**

- Beratung in allen sozialrechtlichen Fragen vom Schwerbehinderten- bis Rentenrecht
- Rechtsvertretung vor den Sozialgerichten, Landessozialgericht und dem Bundessozialgericht, Widerspruchsausschüssen und teilweise den Verwaltungsgerichten
- Regelmäßige Bildungsangebote zu allen aktuellen Themen der Sozialpolitik und des Sozialrechts

- Vielseitige Reiseangebote für Individual- und Gruppenreisen
- Über den VdK können besonders preisgünstige Gruppensterbegeld- und Rechtsschutzversicherungen abgeschlossen werden
- Monatliche Mitgliedszeitung "VdK - Zeitung"
- Verbandseigene Erholungshotels etc.

**Ansprechpartner/in:** Vorsitzender: Dieter Haupt  
 Will-Küpper-Straße 7, 50321 Brühl  
 Tel. 0 22 32 / 56 75 34  
 E-Mail: fd\_haupt@onlinehome.de  
 Internet: www.vdk.de/ov-bruehl  
 stellv. Vorsitzende: Gabriele Knuth  
 Klosterstraße 59, 50354 Hürth  
 Tel. 0 22 33 / 6 63 07  
 Kassiererin: Ursula Stawowiak  
 Kastanienweg 26 a, 50321 Brühl  
 Tel. 0 22 32 / 2 82 52

### **Der Ausländerbeirat der Stadt Brühl**

- Der Ausländerbeirat (ABR) versteht sich als demokratisch legitimierte Vertretung der ausländischen Einwohner Brühls und vertritt deren Belange gegenüber der Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit.
- Der ABR hat sich zum Ziel gesetzt, zu einem besseren Miteinander von Ausländern und Deutschen sowie von Ausländern untereinander beizutragen. Ausgangspunkt ist die Hochachtung vor jeder Kultur und das gegenseitige Bemühen um Verständnis.
- Der ABR arbeitet parlamentarisch und versucht auf diesem Wege, Verbesserungsvorschläge zur Ausbildungs-, Kindergarten-, Schul- und Wohnungssituation zu erarbeiten.
- Der ABR organisiert Informationsveranstaltungen, Musik- und Theateraufführungen sowie interkulturelle Feste.
- In seinem Büro im Rathaus Uhlstraße 3, Zimmer A 104 berät der ABR Brühler Bürger und gibt Hilfestellungen bei ausländerspezifischen Fragestellungen.

### **Die Geschäftsstelle:**

- Der Ausländerbeirat verfügt im Rathaus Steinweg 1, Zimmer B 220 über eine eigene Geschäftsstelle: Tel. 0 22 32 / 79 45 00

### **Rechte und Pflichten:**

- Der ABR kann sich ohne Einschränkung mit allen Angelegenheiten der Stadt Brühl befassen. Er ist berechtigt, dem Rat oder einem Ausschuss Anregungen oder Stellungnahmen vorzulegen. Der Vorsitzende des

Ausländerbeirates oder ein anderes vom Ausländerbeirat benanntes Mitglied darf bei der Beratung dieser Angelegenheit an der jeweiligen Sitzung teilnehmen; sie können sich hierzu auch in der Sitzung äußern.

- Der ABR schlägt dem Rat Personen als sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner für die Ausschüsse vor.
- Der ABR ist Mitglied der Landesarbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte NRW (LAGA NRW) und nimmt an deren Sitzungen teil.

**Mitglieder:**

Der Ausländerbeirat besteht aus  
15 Mitgliedern aus 6 Ländern.

Vorsitzender: Muhammet Hardal

1. stellv. Vorsitzender: Muhammed Cakir

2. stellv. Vorsitzender: Fatih Türk

3. stellv. Vorsitzender: Osman Düzgün

**Yabancılar Meclisi Brühl**

- Yabancılar Meclisi Brühl, yabancılar için demokratik bir seçim sonunda oluşan bir temsilciliktir. Kurum yabancıları politikaya, idare makamlarına ve umumiyete karşı temsil eder ve yardımcı olur.
- Yabancılar Meclisinin amacı, yabancılar ile almanlar'ın birbirleriyle daha iyi geçinebilmelerini sağlamak.  
Bunu yaparken bütün kültürlere saygın bir davranış içinde, karşılıklı anlayış ve zahmet vermemeyi göz önünde bulundurur.
- Parlamenter bir yapıya sahip olan Yabancılar Meclisi, bu yol vasıtasıyla meslek eğitim, anaokul, genel eğitim ve yaşamla ilgili konularda düzeltici önerilerde bulunur.
- Yabancılar Meclisi müzik, tiyatro gibi eğlenceler ile bilgilendirici geceler de düzenliyor.
- Yabancılar Meclisi belediye binasındaki bürosunda, Uhlstr. 3, Oda A104, yabancılarla ilgili konularda yardımcı oluyor.

**İdarehane:**

- Yabancılar Meclisinin Brühl Belediye binasında idarehanesi bulunmaktadır.

**Adres:**

Rathaus Steinweg 1, Oda B 220  
0 22 32 / 79 45 00

**Görevleri ve Hakları:**

- Yabancılar Meclisi, Brühl şehrini ilgilendiren her türlü konularıyla kayıtsız şartsız uğraşabilir. Belediye Meclisine, kuruluş ve kurumlarına teşvik ve mütalaa da bulunabilir. Yabancılar Meclisi başkanı ve yahut başka bir seçilmiş üyesi bu oturumlara katılabilir ve fikrini söyleme hakkına sahiptir.



## **Bürger helfen Bürgern e.V.**

Der kostenlose soziale Hilfsdienst seit 2001

Als mildtätig und gemeinnützig anerkannt

Im Zuge unserer Expansion stellen wir für die Ausführung unserer kostenlos angebotenen haushaltsnahen Hilfen bei Hilfebedürftigen - keine Pflegetätigkeit - fast fortlaufend Damen und Herrn mit sozialem Verständnis, Engagement und einwandfreiem Leumund, bei absolut freier Zeiteinteilung, auf 400 €-Basis (€ 8 Netto/Std.) oder in Festanstellung, ein.

Außerdem bieten wir Damen und Herren, die sich im Außendienst wohlfühlen, in der Akquirierung einen krisenfesten Job an.

Selbstverständlich nehmen wir auch gerne die Mitarbeit von ehrenamtlich Tätigen - gegen Aufwandspauschale - an.

Ihre Kontaktaufnahme richten Sie bitte telefonisch unter 01 78 / 7 83 84 10 an Hans Mahlberg (Vorsitzender), Mo.-Fr. 10-16 Uhr. Oder vereinbaren Sie einen Vorstellungstermin mit unserem Büro:

BhB e.V. - Wilhelm-Mauser-Str. 45 - 50827 Köln

Telefon/Fax: 02 21 / 2 97 63 81

**Bürozeiten: Mo./Mi./Fr. 10-14 Uhr**

**[www.bhb-ev.de](http://www.bhb-ev.de)**

- Bunun yanında Yabancılar Meclisi, Meclise kurumlardaki toplantılar için bilinçli mukimler önerir.
- Yabancılar Meclisi, Yabancılar Meclisleri Eyatlet Çalışma-birliğine (LAGA) üyedir ve onun oturumlarına daima katılmaktadır.

**Üyeler:** Yabancılar Meclisi 6 Ülkeden gelen  
15 üyeden teşekkül etmektedir.  
Başkan: Muhammet Hardal  
1. Başkan Yardımcısı: Muhammed Cakir  
2. Başkan Yardımcısı: Fatih Türk  
3. Başkan Yardımcısı: Osman Düzgün

## **Brühler Initiative für Völkerverständigung**

### **Zielvorstellung und Angebot:**

Die Brühler Initiative für Völkerverständigung, die 1991 gegründet wurde, ist ein Zusammenschluss von Einzelpersonen, kirchlichen Einrichtungen, sozialen Vereinen, Verbänden und politischen Parteien. Ihr Ziel ist es, die Verständigung zwischen ausländischen und deutschen Brühlern und Brühlerinnen durch Information und Begegnung zu fördern, Vorurteile abzubauen sowie Aussiedlern und Flüchtlingen zu helfen.

Zum „Runden Tisch“, an dem Informationen und Meinungen ausgetauscht und Veranstaltungen geplant werden, sind alle Interessierten herzlich eingeladen, er findet am letzten Montag im Monat statt, außer Ferien und Feiertagen.

### **Zur Initiative gehören:**

Aktion Gemeinsinn, Amnesty International Gruppe 1604, Arbeiter-Wohlfahrt-Brühl, Ausländerbeirat, Asylberatung des DPWV, Begegnungs-Cafe, BDKJ, Brühler Kunstverein, CDU, DGB, FDP, Förderverein der BfV, Bündnis 90 / Grüne, Junge Liberale, Junge Union, Jungsozialisten, Kinderschutzbund Brühl, Kölnische Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit, Kolpingfamilie Brühl, Lehrer-kollegium des Max-Ernst-Gymnasiums, PaxChristi, SPD, terre des hommes, Unterwegse.V., „VORORT“ e.V., Türkisch-Deutscher-Kulturverein und viele Einzelpersonen.

**Termine:** „Runder Tisch“  
Jeden letzten Montag im Monat um 20:00 Uhr  
außer in Ferien und an Feiertagen  
im Begegnungscafé, Gartenstr. 6, 50321 Brühl

**Ansprechpartner/in:** Sprecher: Peter Boos, Zum Donnerbach 43,  
50321 Brühl, Tel. 0 22 32 / 2 25 93  
1. Vorsitzender Förderverein der BfV:  
Dr. Norbert Maria Weyres, Tel. 0 22 32 / 2 27 74  
Postadresse: BfV, Gartenstraße 6, 50321 Brühl

## **Kommissariat Vorbeugung**

Im Jahr 1993 wurde von der Kreispolizeibehörde Bergheim das Kommissariat Vorbeugung eingerichtet. Es ist zuständig für den gesamten Rhein-Erft-Kreis.

Die Dienststelle gliedert sich in die Sachgebiete:

- Kriminalprävention
- Technische Beratung gegen Wohnungseinbrüche
- Verkehrssicherheitsberatung

Das Kommissariat arbeitet nach den Bedürfnissen verschiedener Zielgruppen im Rhein-Erft-Kreis. Eine dieser Zielgruppen sind Senioren und Seniorinnen. Jeder Bürger und jede Bürgerin kann sich beim Kommissariat beraten lassen. Auf Wunsch werden aber auch in Senioreneinrichtungen zu folgenden Themen Veranstaltungen durchgeführt:

- Umgang mit Gefahrensituationen
- Kriminalität in meiner Gemeinde
- Hallo Nachbar
- Wie sichere ich meine Wohnung?
- Wie verhalte ich mich bei Besuchen an der Haustüre?
- Handtaschenraub
- Taschendiebstahl
- Feststellung von persönlichen Ängsten und Umgang mit diesen
- Selbstbehauptungskurse
- Senioren und Seniorinnen im Straßenverkehr

Aus den angebotenen Themen oder auch aus eigenen Ideen können Veranstaltungen zusammengestellt werden. Art der Durchführung und zeitlicher Rahmen werden in persönlicher Absprache mit der jeweiligen Gruppenleitung individuell abgesprochen.

Das Kommissariat ist bestrebt, bei den Veranstaltungen den jeweiligen zuständigen Bezirksbeamten zu beteiligen, da dieser insbesondere auf Fragen mit örtlichem Bezug eingehen kann.

Interessierte Senioren und Seniorinnen können sich aber auch selbst in einem einwöchigen Seminar zum Sicherheitsberater ausbilden lassen, um dann eigenständig solche Veranstaltungen durchführen zu können.

**Kontaktadresse:** Kreispolizeibehörde Bergheim  
-Kommissariat Vorbeugung-  
Am Neuen Garten 1, 50389 Wesseling  
Tel. 0 22 36 / 89 32 -49 77  
Fax 0 22 36 / 89 32 -49 69



## **WEISSER RING**

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten

Der WEISSE RING hat es sich als gemeinnütziger Verein zur Aufgabe gemacht, Kriminalitätsopfern mit Rat und Tat zu helfen. Er versteht sich als Gesprächspartner für alle, die durch eine Straftat unverschuldet in Not geraten sind.

Jede Straftat, auch das oft verharmloste Eigentumsdelikt, bedeutet für das Opfer, seine Angehörigen oder Hinterbliebenen einen schweren Eingriff in die persönlichen Lebensumstände.

Neben körperlichen Schäden und materiellen Verlusten müssen die Opfer auch mit zum Teil erheblichen seelischen Belastungen, ausgelöst durch die Straftat, zurechtkommen. Kriminalitätsopfer finden beim WEISSEN RING in vielfältiger Weise Beistand und praktische Hilfe.

Dankenswerte Unterstützung erfährt er auch durch die Polizei, Justiz und Versorgungsverwaltung.

Die Hilfe des WEISSEN RINGS ist weder an eine Mitgliedschaft noch an sonstige Verpflichtungen gebunden. Finanzielle Zuwendungen brauchen nicht zurückgezahlt werden. Wenn Sie Opfer einer Straftat geworden sind und Hilfe suchen, wenden Sie sich an die hiesige Außenstelle.

Der WEISSE RING kann Opfern helfen durch:

- menschlichen Beistand und persönliche Betreuung nach der Straftat
- Hilfestellung im Umgang mit Behörden
- Begleitung zu Gerichtsterminen
- Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen
- Unterstützung bei materiellen Notlagen im Zusammenhang mit einer Straftat u.a. durch:
  - Beratungsscheck für eine kostenlose Erstberatung bei einem frei gewählten Anwalt
  - Übernahme weiterer Anwaltskosten, insbesondere zur Durchsetzung sozialrechtlicher Ansprüche z.B. nach dem Opferentschädigungsgesetz und zur Wahrnehmung von Opferschutzrechten im Strafverfahren (Opferanwalt)
  - Erholungsmaßnahmen für Opfer und ihre Familien
  - finanzielle Zuwendungen zur Überbrückung der Tatfolgen

### **Ansprechpartner:**

WEISSER RING

Außenstelle Rhein-Erft-Kreis

Gerhard Heikhaus

Tel. 0 22 32 / 41 06 64

Bundesweites Info-Tel. 0 18 03 / 34 34 34

## **Deutscher Kinderschutzbund OV Brühl e.V. (DKSB)**

Der Kinderschutzbund ist eine große Gemeinschaft von bundesweit mehr als 50.000 Menschen, die in 420 Orts- und Kreisverbänden auf der Grundlage der UN-Konvention über die Rechte der Kinder gemeinsam auf ein Ziel hinarbeiten: Die Lebenssituation von Kindern zu verbessern.

Seit der Gründung im Jahr 1976 hilft der Brühler Kinderschutzbund dort, wo Kinder Hilfe benötigen oder Mütter und Väter um Unterstützung bitten. Der Brühler Kinderschutzbund ist ein anerkannt gemeinnütziger Verein und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband sowie aktiv vertreten im Stadtjugendring und im „Brühler Bündnis für Familien“.

**Beratung:** Mit seiner Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle bietet der Kinderschutzbund in Brühl ein anonymes, individuelles, vertrauliches und kostenloses Angebot, sich Hilfe, Informationen und Unterstützung zu suchen, wenn es um Fragen und Probleme aus den Bereichen Familie, Partnerschaft, Erziehung und Schule geht.

Wir beraten in persönlichen Einzel- und/oder Paargesprächen, in Gesprächen mit der ganzen Familie und auch in telefonischen Sprechstunden. Das Beratungsangebot richtet sich sowohl an Mütter, Väter und Alleinerziehende, als auch an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

**Ansprechpartnerin** Frau Tatjana Kops, Dipl. Soz. Wiss.,  
für alle Ratsuchenden: systemische Einzel-, Paar- & Familienberaterin  
**Terminvergabe:** Geschäftsstelle des Kinderschutzbundes Brühl  
Mo-Fr 9:00-11:00 Uhr  
Do 14:00-16:00 Uhr  
Tel. 0 22 32 / 4 98 99

**Spielmobil-Kuntibunt:** Kuntibunt ist ein Container, der randvoll gefüllt ist mit Spielgeräten für Kinder. Von Mai bis Oktober bietet er allen Brühler Kindern Abwechslung auf Spielplätzen, Schulhöfen und öffentlichen Plätzen. Die Betreuung haben ca. 35 ehrenamtlich tätige Frauen und Männer übernommen. Termine erfahren Sie beim Kinderschutzbund, im Rathaus, in der Verbraucherzentrale, in der Stadtbücherei und im brühl-info.

**Spielgruppen:** Für Kinder bis zum Kindergartenalter und deren Mütter und Väter bietet der DKSB - OV Brühl in seinen Räumen in der Liblarer Straße 10 jeden Vormittag und Nachmittag selbstorganisierte Spielgruppen an.

**Aktivitäten an der Pestalozzischule:** Mit der Leseförderung an der Pestalozzi-Schule bietet der DKSB - OV Brühl eine individuelle Leseförderung für Schüler und Schülerinnen an. Außerdem betreuen

wir die „pädagogische Insel“, einen Raum, in dem Schüler individuelle Zuwendung erhalten und ihren Schulfrust abbauen können.

**Babysitter-Vermittlungsdienst:** Während der Bürozeiten vermittelt der Kinderschutzbund an interessierte Eltern Babysitter aus seiner Kartei. Zeiten und Kosten sprechen Sie mit Ihrem Babysitter persönlich ab. Der Kinderschutzbund übernimmt keine Haftung.

**Kindersitz-Verleih:** Tageweise werden kostenlos (gegen Pfand) Auto-Kindersitze verliehen. Die Ausleihe erfolgt über das Büro.

**Verleih von Spielgeräten:** Gegen eine geringe Gebühr verleiht der Kinderschutzbund seine Rollenrutsche, Mohrenkopf-Weitwurfmaschine, Button-Pressen etc. Auskunft dazu erhalten Sie im Büro.

**Aktionen und Arbeitskreise:** Verschiedene Feste im Jahr (Kuntibunt-Saison-Eröffnung, Weltkindertag, Flohmärkte etc.) sollen den Brühler Kindern Spaß bringen, aber auch die Arbeit des DKSB bekannt machen und finanziell absichern.

Darüber hinaus wurden verschiedene Arbeitskreise eingerichtet, die sich mit aktuellen Fragestellungen der Kinderschutzbundarbeit befassen. Themenschwerpunkte sind z.B. „Kind und Verkehr“, „Jugendhilfe“ und „Spielplätze“. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

Auskunft über die Aktivitäten erhalten Sie während der Bürozeiten, Mo-Fr 9:00-11:00 Uhr und Do 14:00-16:00 Uhr (sonst Anrufbeantworter). Stöbern Sie ruhig auch auf unserer Internetseite. Selbstverständlich sind Sie auch jederzeit persönlich willkommen. Der DKSB ist zur Durchführung seiner Aktivitäten und Projekte auf viele ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen angewiesen.

Der Brühler Kinderschutzbund finanziert seine Arbeit überwiegend durch Spenden und Mitgliedsbeiträge. Die Stadt Brühl unterstützt seine Arbeit durch die Bereitstellung von Räumen, den Transport des Spielmobils sowie bei besonderen Projekten.

**Kontoverbindung:** Kreissparkasse Köln  
Konto-Nr.: 0120 000 090, BLZ: 370 502 99  
VR-Bank Rhein-Erft eG  
Konto-Nr.: 70 70 012, BLZ: 371 612 89

**Anschrift:** Deutscher Kinderschutzbund - OV Brühl e.V.  
Liblarer Straße 10, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 4 98 99  
Fax 0 22 32 / 94 16 58  
E-Mail: [kinderschutzbund-bruehl@t-online.de](mailto:kinderschutzbund-bruehl@t-online.de)  
Internet: [www.kinderschutzbund-bruehl.de](http://www.kinderschutzbund-bruehl.de)

## **Treffpunkt Alleinerziehender**

Der Treffpunkt Alleinerziehender ist offen für Eltern, die mit ihren Kindern allein leben, die nach einer Trennung oder Scheidung neue Orientierung suchen. Es finden wöchentlich (außer in den Schulferien) zwei Gruppenangebote in der Schloßstraße 2 in Brühl statt:

**Kontakt und Gruppenleitung:** Franziska Sieburg  
Tel. 0 22 32 / 94 35 91  
mit Kinderbetreuung Die. 15:30-17:45 Uhr

**Kontakt und Gruppenleitung:** Sabine Samoticha  
Tel. 0 22 32 / 94 97 22  
Mi. 20:00-22:15 Uhr

# Ambulante Altenhilfe, Hilfsdienste

## Ambulante Altenhilfe

Ambulante Dienste, wie

- häusliche Pflegedienste
- Sozialstationen
- Mahlzeitendienste
- Mobile soziale Hilfsdienste

sollen den alten Menschen befähigen, seine Selbstständigkeit zu erhalten und es ihm ermöglichen, möglichst lange in seiner häuslichen Umgebung zu verbleiben.

Zudem sollen Angehörige, die mit der Betreuung und Pflege behinderter und gebrechlicher oder kranker Menschen befasst sind, entlastet werden.

## Sozialstationen und häusliche Pflegedienste

Sozialstationen und häusliche Pflegedienste leisten ambulante Kranken- und Altenpflege, Haus- und Familienpflege sowie hauswirtschaftliche Hilfe.

Sie versorgen die Bevölkerung mit ambulanten gesundheitspflegerischen Dienstleistungen wie Grundpflege, Behandlungspflege, persönlicher Betreuung und gerontopsychiatrischer Pflege. Sie tragen dazu bei, dass mancher Krankenhausaufenthalt verkürzt oder die Unterbringung in einem Alten- oder Pflegeheim vermieden werden kann. Sie stellen die medizinische Versorgung zu Hause sicher, wobei sie die ärztliche Behandlung unterstützen und bei der Rehabilitation mitwirken. In der Regel ergänzen und unterstützen sie die Pflege und Betreuung durch Familienangehörige und anderer Personen.

Sozialstationen verleihen aber auch bei Bedarf Pflegehilfsmittel für den häuslichen Gebrauch.

Kranken- und Pflegekassen wie auch das Sozialamt übernehmen in vielen Fällen die Kosten für Leistungen der Sozialstationen und privaten Pflegedienste.

Das Pflegepersonal der Sozialstationen, der privaten Pflegedienste und des Sozialamtes wird Sie gerne beraten.

## Pflegedienste und Sozialstationen in Brühl:

Caritas Sozialstation Brühl

Leitung: Frau Maria Dissen

Mühlenstraße 21-25, 50321 Brühl

Tel. 0 22 32 / 94 36 05

Fax 0 22 32 / 94 36 06

Fidelitas Hauskrankenpflege  
Angelika Grätz GbR  
Kölnstraße 109, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 94 11 60

Häusliche Krankenpflege Schwester Britta  
Mühlenstraße 13, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 94 98 88

Krankenpflegedienst Janssen GmbH  
Büro: Fischenicher Str. 37 a, 50354 Hürth  
Tel. 0 22 32 / 4 93 08

Pflegeteam im Rhein-Erft-Kreis  
Inh.: Sr. Sigrun Strick  
Ambulante häusliche Kranken- und Altenpflege  
Pflegedienstleitung: Frau Bloemer  
Uhlstraße 82-84, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 1 29 86  
Mobil: 01 60 / 3 68 82 06 (Erreichbarkeit „Rund um die Uhr“)  
Fax: 0 22 32 / 41 95 81  
E-Mail: [pflegeteam@gmx.de](mailto:pflegeteam@gmx.de)

UAF e.V. - Unabhängiger Altenpflegefachverband e.V.  
Pflegedienstleiter: Peter Schwerfeld  
Pingsdorfer Straße 52-54, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 9 49 92 51  
Mobil: 01 78 / 4 21 49 56  
Fax 0 22 32 / 9 49 92 52  
E-Mail: [p.schwerfeld@altenpflegefachverband.de](mailto:p.schwerfeld@altenpflegefachverband.de)

### **Mobile soziale Hilfsdienste**

Mobile soziale Hilfsdienste umfassen die unterschiedlichsten Tätigkeiten, helfen beim Aufstehen und bei der Aufrechterhaltung des Haushaltes durch Küchen- und Reinigungsarbeiten, sie übernehmen die Essenzubereitung, Wäschedienste, Einkaufshilfen und Behördengänge.

Ihr Schwerpunkt liegt bei Tätigkeiten, die alte, behinderte oder kranke Menschen nicht mehr oder nur mit einem hohen persönlichen Risiko leisten können.

Mobile soziale Hilfsdienste tragen auch dazu bei, dass alte Menschen möglichst lange ein selbstständiges Leben in einer gewohnten Umgebung führen können. Erkundigen Sie sich bei den folgenden Anbietern, welche Tätigkeiten übernommen werden können:

Arbeiter-Samariter-Bund  
Am Hahnacker 1, 50374 Erftstadt-Liblar  
Tel. 0 22 35 / 92 23 83  
Fax 0 22 35 / 4 57 92

Caritas Sozialstation Brühl  
Mühlenstraße 21-25, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 94 36 05  
Fax 0 22 32 / 9 43 13 83

Frauenforum Brühl  
Familienservice  
Bonnstraße 7, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 37 01 37  
Fax 0 22 32 / 37 01 39

Pflegeteam im Rhein-Erft-Kreis  
Inh.: Sr. Sigrun Strick  
Ambulante häusliche Kranken- und Altenpflege  
Uhlstraße 82-84, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 1 29 86  
Mobil: 01 70 / 4 76 30 48  
Fax 0 22 32 / 49 95 81  
E-Mail: [pflegeteam@gmx.de](mailto:pflegeteam@gmx.de)

Seniorenbegleitung bei Behördengängen, Arztbesuchen, Einkauf,  
Veranstaltungen etc.  
Arne Brucks  
Seestraße 8, 50374 Erftstadt  
Tel. 0 22 35 / 92 96 22

Dienstleistung im Seniorenbereich  
Susanne Graunke-Rampe  
Euskirchener Straße 56, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 95 01 58  
Fax 0 22 32 / 95 01 59  
E-Mail: [seniorenbetreuung-in-bruehl@web.de](mailto:seniorenbetreuung-in-bruehl@web.de)

Senioren-Service  
Unterstützung bei allen Erledigungen des Alltags  
Duglore Lehning  
Hordorfer Weg 55, 53332 Bornheim  
Tel. 0 22 22 / 92 91 84  
Mobil: 01 72 / 1 59 92 70  
E-Mail: [duglorelehning@web.de](mailto:duglorelehning@web.de)

## Senioren-Service

Betreuung, Animation und Unterstützung von Senioren, Botengänge

Andreas Mehl

Nußbaumweg 36, 50321 Brühl

Mobil: 01 79 / 5 05 53 98

Fax 0 22 32 / 56 88 05

E-Mail: A-Mehl@Bruehler-Senioren-Service.de

Dienstleistungen im Haushalt sowie

die Betreuung und Versorgung von Senioren

Anna Maria Gertrud Mehlenberg

Im Bungarten 8, 50321 Brühl

Tel. 0 22 32 / 2 37 03

## **Mahlzeitendienst „Essen auf Rädern“**

Der Mahlzeitendienst, auch besser bekannt unter dem Namen „Essen auf Rädern“, hat die Aufgabe, ältere, behinderte oder kranke Menschen, deren Versorgung dauernd oder vorübergehend nur über einen Menüdienst sichergestellt werden kann, an möglichst vielen Tagen der Woche mit einer warmen Mahlzeit zu versorgen, ohne das Haus verlassen zu müssen. Die Mahlzeiten werden vom jeweiligen Anbieter ins Haus gebracht.

Die Zustellintervalle sind variabel. Der Essenservice kann entweder nur vorübergehend oder für länger, täglich oder nur an einigen Tagen der Woche in Anspruch genommen werden.

Verschiedenste Menüdienste bieten Ihnen in Brühl schmackhafte Speisen aus einem reichhaltigen Menüangebot, ob Normal-, Diät-, Schonkost oder vegetarische Kost. Über Menüangebot, Lieferrhythmus und Preise informieren Sie die folgenden Anbieter:

apetito zuhaus

Kundenberatung

Bonifatiusstraße 305, 48432 Rheine

Tel. 0 18 02 / 22 79 79

Fax 0 18 02 / 22 79 78

Arbeiter-Samariter-Bund

Am Hahnacker 1, 50374 Erftstadt-Liblar

Tel. 0 22 35 / 4 20 84

Fax 0 22 35 / 4 57 92

Caritas Sozialstation Brühl

Mühlenstraße 21-25, 50321 Brühl

Tel. 0 22 32 / 94 36 05

Fax 0 22 32 / 94 36 06



Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Rhein-Erft  
Zeppelinstraße 25, 50126 Bergheim  
Tel. 0 22 71 / 60 61 18  
Fax 0 22 71 / 60 62 00  
E-Mail: drk.menue.service@drk-erftkreis.de

### **Behindertenfahrdienst**

Durch den Behindertenfahrdienst haben gebrechliche Personen die Möglichkeit, Einkäufe zu tätigen, Besuche durchzuführen und an kulturellen Veranstaltungen teilzunehmen.

Für einen bestimmten Personenkreis, hierbei handelt es sich um Schwerbehinderte, die einen amtlichen Schwerbehindertenausweis mit einem der Merkzeichen ‚aG‘, ‚B‘ oder ‚H‘ und zusätzlich die Voraussetzungen zur Erlangung eines Brühl-Pass besitzen, gewährt die Stadt Brühl Beförderungsgutscheine. Diese sind als Fahrtkostenzuschuss zum Behindertenfahrdienst gedacht.

Bezüglich der Vergabe dieser Beförderungsscheine setzen Sie sich bitte mit dem Fachbereich Jugend, Frauen und Soziales, Abteilung Soziales in Verbindung.

**Ansprechpartner:** Herr Schlerth  
Rathaus Steinweg 1, Zi. B 204  
Tel. 0 22 32 / 79 -43 50  
Fax 0 22 32 / 79-45 80

Der Behindertenfahrdienst wird in Brühl zur Zeit wahrgenommen durch:

Brühler Taxi  
Janshof, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 2 22 22 oder 1 33 33  
Fax 0 22 32 / 4 31 06  
E-Mail: info@taxi-pohl.de

Medi-Home GmbH  
Kranken- und Behindertenfahrten  
Lindenstraße 2, 53332 Bornheim  
Tel. 0 22 27 / 90 06 48  
Fax 0 22 27 / 9 09 90 79

Wesseling Kranken- und Behindertenfahrdienst  
Keldenicher Straße 93, 50389 Wesseling  
Tel. 0 22 36 / 4 18 43  
Fax 0 22 36 / 4 72 45

## **Hausnotrufsystem**

Das Hausnotrufsystem bietet Ihnen Sicherheit rund um die Uhr in Ihrer eigenen Wohnung. Im Notfall drücken Sie einfach auf den Knopf des sogenannten „Funkfingers“, den Sie bequem am Körper tragen können. Dadurch wird über Ihr Telefon Alarm in einer Notrufzentrale ausgelöst.

Das technische Prinzip ist simpel, die Wirkung jedoch enorm.

Mit Ihnen und Mitarbeitern des Anbieters wird sofort eine Sprechverbindung hergestellt, unabhängig davon, wo Sie sich gerade in der Wohnung befinden und ohne dass Sie den Telefonhörer abnehmen müssen.

Wenn Sie nicht mehr in der Lage sein sollten zu sprechen, leitet die Zentrale sofort die nötigen Hilfsmaßnahmen, z.B. die Benachrichtigung eines Notarztes, ein.

### **Vorteile des Hausnotrufsystems:**

- Es gibt Ihnen die Gewissheit, dass Ihnen im Notfall schnell und effektiv geholfen wird.
- Es kann Ihr Leben retten.
- Es ist täglich, also an 365 Tagen rund um die Uhr aktiv.
- Es kann einen Aufenthalt im Alten- oder Pflegeheim vermeiden.

### **Hausnotrufdienste in Brühl:**

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rhein-Erft e.V.

Zeiss-Straße 1, 50126 Bergheim

Tel. 0 22 71 / 79 96 00

Fax 0 22 71 / 7 99 60 10

Internet: [www.awo-erft.de/erft/hausnotruf.htm](http://www.awo-erft.de/erft/hausnotruf.htm)

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband Köln / Rhein-Erft-Kreis / Leverkusen

Lindenstraße 96, 50226 Frechen

Tel. 0 22 34 / 9 21 10

Fax 0 22 34 / 9 21 14 19

Deutsches Rotes Kreuz

Herr Jilg

Stommelner Straße 145, 50259 Pulheim

Tel. 0 22 38 / 5 03 30

Caritas Sozialstation Brühl

Leitung: Frau Maria Dissen

Mühlenstraße 21-25, 50321 Brühl

Tel. 0 22 32 / 94 36 05

Fax 0 22 32 / 94 36 06

Häusliche Krankenpflege Kutz  
Fuchsgasse 14, 52388 Nörvenich  
(Nebenstelle Erftstadt: Tel. 0 22 35 / 98 55 03)  
E-Mail: Jakob-Kutz@t-online.de  
Internet: [www.krankenpflege-kutz.de](http://www.krankenpflege-kutz.de)

Häusliche Krankenpflege Dreßen / Pohl  
Frau Dreßen  
Westring 15-25, 50389 Wesseling  
Tel. 0 22 36 / 94 74 37  
Fax 0 22 36 / 94 74 39  
E-Mail: [dressen-pohl@t-online.de](mailto:dressen-pohl@t-online.de)

Vitakt Hausnotruf GmbH  
Am Hörstkamp 32, 48431 Rheine  
Tel. 0 59 71 / 93 43 56  
Fax 0 59 71 / 93 43 80  
Internet: [www.vitakt.com](http://www.vitakt.com)

# KRANKENPFLEGEDIENST *Janssen GmbH*



Seit 1994 sind wir für Sie in Brühl und Hürth ausschließlich mit qualifiziertem Pflegepersonal im Einsatz.

Innerhalb unserer Geschäftszeiten stehen wir Ihnen jederzeit gerne für Fragen zur Verfügung.

Wir sind kompetent in allen Fragen rund um die häusliche Krankenpflege und Wundversorgung (Ausgebildete Assessoren für Wund- und Kompressionstherapie).

Gerne beraten wir Sie zum Thema Pflegeversicherung und sind Ihnen bei der Antragstellung behilflich.

Besuchen Sie uns doch einfach mal...

Krankenpflegedienst Janssen GmbH

Fischenicher Straße 37

50354 Hürth

Tel. Brühl 0 22 32 / 4 93 08

Tel. Hürth 0 22 33 / 94 31 74

## **Teilstationäre und stationäre Einrichtungen**

Im Gegensatz zu ambulanten Hilfen, durch die der alte Mensch in seiner Wohnung unterstützt wird, bieten teilstationäre Einrichtungen Hilfen außerhalb des Haushaltes.

Viele Angehörige, die alte Menschen pflegen, sind überlastet. Es ist daher dringend notwendig, Entlastungshilfen zu schaffen, die neben der ambulanten Pflege eine weitere Entlastung der pflegenden Angehörigen ermöglicht.

### **Tagespflegeeinrichtungen**

Die Tagespflege ist eine Einrichtung für Menschen, die tagsüber Hilfe und Betreuung benötigen. Eine Betreuung am Wochenende wird in der Regel nicht angeboten.

Das Angebot der Tagespflege richtet sich an ältere Pflegebedürftige, die zwar über eine eigene Wohnung verfügen, einer ständigen Betreuung bedürfen und nicht in der Lage sind, ihren Tagesablauf selbst zu gestalten. Von Montag bis Freitag wird der gesamte Tagesablauf vom Frühstück über das Mittagessen bis hin zum Kaffee am Nachmittag angeboten. Hierzu gehören auch medizinisch-pflegerische Betreuung, Körperpflege, Gruppenaktivitäten, Veranstaltungen und Ausflüge.

Liegt eine anerkannte Pflegebedürftigkeit vor, übernehmen die Pflegekassen die Finanzierung der pflegebedingten Aufwendungen, einschließlich des Transportes von der Wohnung zur Tagespflegeeinrichtung und zurück.

Der Transport von der Wohnung zur Tagespflegeeinrichtung und zurück ist im Angebot enthalten.

Durch die Inanspruchnahme der Tagespflege kann ein Umzug in ein Heim hinausgezögert oder vermieden werden.

### **In Brühl wird die Tagespflege angeboten durch:**

Senioren-Wohnheim Brühl gGmbH

Kölnstraße 74-84, 50321 Brühl

Tel. 0 22 32 / 70 00

Fax 0 22 32 / 7 00 04 99

E-Mail: [kontakt@seniorenwohnheim-bruehl.de](mailto:kontakt@seniorenwohnheim-bruehl.de)

Internet: [www.seniorenwohnheim-bruehl.de](http://www.seniorenwohnheim-bruehl.de)

### **Kurzzeitpflege**

Kurzzeitpflege ist eine spezifische Betreuungsform für Pflegebedürftige. Aus vielen Gründen kann es erforderlich oder auch wünschenswert sein, pflegebedürftige Menschen für einen begrenzten Zeitraum außerhalb

ihrer Wohnung unterzubringen, insbesondere um pflegenden Angehörigen für eine kurze Zeitspanne Entlastung zu verschaffen. Kurzzeitpflege kann aber auch nach einem Krankenhausaufenthalt in Anspruch genommen werden, wenn der Zustand des Patienten noch nicht durch einen Pflegedienst sichergestellt werden kann.

Kurzzeitpflege ist immer nur ein vorübergehender Aufenthalt in einem Pflegeheim.

Die Kosten der Kurzzeitpflege können beim Vorliegen entsprechender Voraussetzungen von der Pflegekasse übernommen werden.

### **Kurzzeitpflegeeinrichtungen in Brühl:**

Kurzzeitpflege am Stern

Pflegedienst Strick

Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege

Uhlstraße 82-84, 50321 Brühl

Ansprechpartner: Herr Roesner

Tel. 0 22 32 / 1 29 86

Mobil: 01 70 / 4 76 30 48

Fax 0 22 32 / 41 95 81

E-Mail: [pflegeteam@gmx.de](mailto:pflegeteam@gmx.de)

Internet: [www.pflegedienst-strick.de](http://www.pflegedienst-strick.de)

Senioren Residenz Brühl

Nitsche gemeinnützige GmbH

Alte Bonnstraße 2 d, 50321 Brühl

Tel. 0 22 32 / 93 31 10

Fax 0 22 32 / 3 36 60

Internet: [www.residenz-bruehl.de](http://www.residenz-bruehl.de)

Senioren-Wohnheim Brühl gGmbH

Kölnstraße 74-84, 50321 Brühl

Tel. 0 22 32 / 70 00

Fax 0 22 32 / 70 04 99

E-Mail: [kontakt@seniorenwohnheim-bruehl.de](mailto:kontakt@seniorenwohnheim-bruehl.de)

# Stationäre Einrichtungen der Altenhilfe

## Altenheime

Für einen Altenheimplatz sollten sich alte Menschen entscheiden, die nicht mehr in der Lage sind, ihren eigenen Haushalt zu führen, daher zum Zeitpunkt der Aufnahme einer Betreuung, aber nicht der ständigen Pflege bedürfen. Das Altenheim bietet seinen Bewohnerinnen und Bewohnern ständige wirtschaftliche Versorgung und soziale Betreuung. Meistens dürfen ins Altenheim einige Möbel mitgenommen werden.

### Altenheime in Brühl:

Altenzentrum Johannesstift  
Einrichtungsleiterin: Frau Margret Finke  
An der Ziegelei 1-5, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 57 80  
Fax 0 22 32 / 57 81 01  
E-Mail: [info@johannesstift-bruehl.de](mailto:info@johannesstift-bruehl.de)  
Internet: [www.johannesstift-bruehl.de](http://www.johannesstift-bruehl.de)

## Altenpflegeheime

Altenpflegeheime sind Einrichtungen für eine stationäre Dauerpflege. Sie dienen der Betreuung und Versorgung chronisch kranker und pflegebedürftiger alter Menschen. Neben Wohnung und Verpflegung wird auch die Betreuung und Pflege sichergestellt. Durch ärztliche Hilfe und therapeutische Maßnahmen sollen altersbedingte Störungen und Gebrechen behoben sowie eine Verbesserung des Allgemeinzustandes herbeigeführt werden, um den alten Menschen möglichst wieder zur Selbstständigkeit zu verhelfen.

Die monatlichen Kosten der Heimunterbringung sind von der Einstufung der Pflegekasse und verschiedenen anderen Faktoren abhängig und somit auch in den einzelnen Einrichtungen unterschiedlich hoch.

Falls Sie die Heimpflegekosten nicht aus eigenen Mitteln aufbringen können, sollten Sie sich vor der Heimaufnahme unbedingt mit der Pflegeberatungsstelle in Verbindung setzen.

### Altenpflegeheime in Brühl:

Altenzentrum Johannesstift  
Einrichtungsleiterin: Frau Margret Finke  
An der Ziegelei 1-5, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 57 80  
Fax 0 22 32 / 57 81 01  
E-Mail: [info@johannesstift-bruehl.de](mailto:info@johannesstift-bruehl.de)  
Internet: [www.johannesstift-bruehl.de](http://www.johannesstift-bruehl.de)

Pfarrer-Paul-Schiffarth-Haus / Maria Hilf NRW gGmbH  
Königsberger Straße 8, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 57 97 80  
Fax 0 22 32 / 57 97 85 01  
E-Mail: [u.meeth@johannesstift-bruehl.de](mailto:u.meeth@johannesstift-bruehl.de)

Senioren Residenz Brühl / Nitsche gemeinnützige GmbH  
Ansprechpartnerin: Frau Langen  
Alte Bonnstraße 2 d, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 93 31 10  
Fax 0 22 32 / 3 36 60  
Internet: [www.residenz-bruehl.de](http://www.residenz-bruehl.de)

Senioren-Wohnheim Brühl gGmbH  
Ansprechpartnerin: Frau Scholz  
Kölnstraße 74-84, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 70 06 68 oder 70 0-0  
Fax 0 22 32 / 70 04 99  
E-Mail: [kontakt@seniorenwohnheim-bruehl.de](mailto:kontakt@seniorenwohnheim-bruehl.de)

## **Altenwohnheime**

Altenwohnheime sind eine Zusammenfassung in sich abgeschlossener Wohnungen, die den Bedürfnissen alter Menschen Rechnung tragen. Sie ermöglichen es dem Bewohner ein weitgehend unabhängiges, selbstständiges Leben zu führen.

Die angebotenen Versorgungs- und Betreuungs-Möglichkeiten sollen jedoch die Eigenständigkeit der Lebensführung so wenig wie möglich einschränken. Jedoch werden im Bedarfsfall Verpflegung, Versorgung, Betreuung und Pflege gewährt.

Altenwohnheime verfügen über Gemeinschafts-Einrichtungen für aktivierende, gesellschaftliche und kulturelle Veranstaltungen.

Senioren Residenz Brühl / Nitsche gemeinnützige GmbH  
Schillerstraße 2-4, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 94 52 40  
Fax 0 22 32 / 4 80 80  
Internet: [www.residenz-bruehl.de](http://www.residenz-bruehl.de)

Senioren-Wohnheim Brühl gGmbH  
Ansprechpartnerin: Frau Scholz  
Kölnstraße 74-84, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 70 06 68 oder 70 0-0  
Fax 0 22 32 / 70 04 99  
E-Mail: [kontakt@seniorenwohnheim-bruehl.de](mailto:kontakt@seniorenwohnheim-bruehl.de)



## **Altenbegegnungsstätten**

Geselligkeit, Spaß, Unterhaltung und Gedankenaustausch, Kontakte knüpfen, aktive Gestaltung der Freizeit, ganz einfach Freude am Leben haben sind Themen, die viele Senioren besonders interessieren.

Als Anlaufstelle für diese Personengruppe sind Altenbegegnungsstätten gedacht.

Unter dem Begriff Altenbegegnungsstätten sind Altentagesstätten, Altentclubs, Rentnervereine und Seniorenkreise zu verstehen.

Vereinsamung und soziale Isolation können für ältere Menschen zu schwerwiegenden Belastungen werden. Sie können mit dem Ausscheiden aus dem Arbeitsleben oder mit dem Verlust zwischenmenschlicher Kontakte auftreten.

In dieser Situation können Altentclubs, Altentagesstätten, Seniorenkreise und Rentnervereine eine entscheidende Hilfe sein.

Sie können mit ihrem vielfältigen Freizeitangebot, das sich über Bildung, Kommunikation, Information, Tanz, Spiel, Sport und Gymnastik erstreckt, der Isolierung und Vereinsamung alter Menschen vorbeugen und dazu beitragen, verlorengegangene Beziehungen im Familien-, Freundes- und Kollegenkreis zu ersetzen.

### **Altentagesstätte**

Altentagesstätten sind Einrichtungen, die allen Menschen ab 60 zugänglich sind.

Sie sind an mehreren Tagen wöchentlich geöffnet und verfügen über Fachkräfte, die den Besuchern bei der Überwindung persönlicher und sozialer Schwierigkeiten behilflich sind.

Im Bedarfsfall werden auch Hilfen anderer Träger vermittelt, um so dem alten Menschen die selbstständige Fortsetzung seines Lebens zu ermöglichen.

Die Altentagesstätten in Brühl bieten ein umfangreiches Angebot für Senioren mit den verschiedensten Möglichkeiten aktiver Freizeitgestaltung. Das Programmangebot umfasst neben Geselligkeit und Kaffeetafeln auch Weiterbildungsangebote, wie Computerkurse sowie Beratung, Information, Feiern, sportliche Betätigung und Ausflüge.

Senioren, die neue Freunde und Bekannte finden möchten, sind hier herzlich willkommen.

Der Besuch der Altentagesstätten ist kostenlos. Kosten können aber durch die Teilnahme an Ausflugfahrten entstehen.

In Brühl besteht zur Zeit eine Altentagesstätte:  
Altentagesstätte Arbeiterwohlfahrt Brühl-Heide  
Mitglieder 207, Frauen 130, Männer 77

**Ansprechpartnerin:** Yvonne Magiera  
Maiglerstraße 10, 50321 Brühl

**Tagesstätte:** Villestraße 57, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 2 39 63

**Öffnungszeiten:** Mo-Do 13:30-18:30 Uhr

**Angebot:** Geselligkeit, Kaffeetafel, Buchausleihe, Computerkurse, Seminare, Tagesausflüge, Urlaubsfahrten, Wandern, Maifest und Weihnachtsfeiern, Besuche bei Geburtstagen, Krankenbesuche.

### **Altendubs**

Altendubs, hierzu zählen auch Rentnervereine und Seniorenkreise der Pfarreien, sind Zusammenschlüsse alter Menschen mit gemeinsamen Interessen und Neigungen oder verfügen über ein von freien oder öffentlichen Trägern organisiertes Angebot. Die Aktivitäten des Altendubs sollen von den Besuchern möglichst selbst geplant werden. Zumeist findet eine Begleitung durch freiwillige Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen statt.

In Brühl sind zur Zeit 11 Altendubs aktiv.

Über die Aktivitäten dieser Vereine werden Sie auf den folgenden Seiten informiert:

Rentnerverein Brühl-Pingsdorf  
Mitglieder 56, Frauen 44, Männer 12

**Ansprechpartnerin:** Anna Brandt  
Badorfer Straße 46, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 3 27 18

**Versammlungsraum:** Gaststätte „Zum Dimi“  
Badorfer Straße 34, 50321 Brühl

**Treffen:** Jeden 1. Montag im Monat 17:00 Uhr

**Angebot:** Mai bis Oktober jeden Monat eine Tagesfahrt, Betreuung älterer Bürger, wie Krankenhausbesuche etc., Theaterbesuche unter dem Motto „Kultur am Nachmittag“.

**Mehr über Brühl erfahren Sie auf  
[www.bruehl.de](http://www.bruehl.de)**

Rentnerverein Brühl-Vochem

Mitglieder 66, Frauen 42, Männer 24

**Ansprechpartner/in:** Horst Fischer

Matthäusstraße 13, 50321 Brühl

Tel. 0 22 32 / 2 40 55

Gertrud Beyam

Fronhofweg 38, 50321 Brühl

Tel./Fax 0 22 32 / 2 60 38

**Versammlungsraum:** Gaststätte „Margret“

An der Linde 12, 50321 Brühl

**Treffen:**

Jeden 2. Montag im Monat 16:00 Uhr

**Angebot:** Geselligkeit, Gesang, Kegeln, Feste und Feiern, Wandern, monatliche Halbtagesfahrten in den Sommermonaten, Verkehrserziehung und vieles mehr; Krankenbesuche.

Seniorenkreis an St. Heinrich

Mitglieder ca. 60 Personen

**Ansprechpartnerin:** Josefina Jezewski

Tel. 0 22 32 / 2 41 56

**Versammlungsraum:** Pfarrheim, Zum Rodderbruch, 50321 Brühl

**Treffen:**

Jeden 1. Mittwoch im Monat 15:00-18:00 Uhr

**Angebot:** Mai bis Oktober: Busfahrten mit kulturellen Besichtigungen; November bis April: Nachmittage mit gemeinsamem Kaffeetrinken und gemeinschaftsfördernden Veranstaltungen.

Seniorenkreis an St. Margareta

Mitglieder ca. 60 Personen

**Ansprechpartner:**

Pfarrbüro St. Margareta

Pastoratstraße 20, 50321 Brühl

Tel. 0 22 32 / 1 31 75

**Versammlungsraum:** Pfarrheim St. Maria von den Engeln

Schlossstraße 2, 50321 Brühl

**Treffen:**

Jeden Dienstag 14:00-16:00 Uhr

Seniorenkreis Pfarre St. Maria Hilf

Mitglieder 30, Frauen 30, keine Männer

**Ansprechpartnerin:** Therese Otte

Franz-von-Kessler-Straße 5, 50321 Brühl

Tel. 0 22 32 / 2 76 88

**Versammlungsraum:** Pfarrheim, Marienstraße, 50321 Brühl

**Treffen:**

Jeden Montag

Gruppen: I 14:30-17:00 Uhr / II 18:30-20:00 Uhr

**Angebot:** Geselligkeit, Ausflüge, Seniorentanz, jährlich ein Bildungsreise

# BRÜHLER SENIOREN SERVICE

Seniorenhilfsleistungen aller Art

## **Persönliche Betreuung**

Gesellschaft zu Hause, Gespräche, Spiele, Einkaufsdienst, Hilfe bei Anträgen und Formularen und vieles mehr

## **Begleitungsservice**

bei Arzt-, Apotheken-, Amts- oder Postgängen, Kulturbesuchen, Grabbesuchen, Spaziergängen und Einkäufen, Ausflügen zu Verwandten und Bekannten, Tierarztterminen oder sonstigem

## **Technische Dienstleistungen**

Kleine Reparaturen im Haushalt, Kleintransporte, Botengänge, Versandabwicklung, Entrümpelungen, Gartenarbeiten

## **Einkaufsdienst**

Einschließlich persönlicher Bestellaufnahme, Einkaufsdienst und Ablieferung der Waren in der Wohnung.

## **Tierdienst**

Hunde ausführen, Erledigung von Tierarztterminen

## **Andreas Mehl**

Telefon: 0 22 32 / 3 32 20 | Mobil: 01 79 / 5 05 53 98

E-Mail: A-Mehl@bruehler-senioren-service.de

Internet: www.Bruehler-Senioren-Service.de

Wir möchten Sie dabei unterstützen, selbständig und aktiv zu bleiben

# *Doch bin für Sie da ...*



## **Susanne Graunke-Rampe**

**- Seniorenbetreuung -**

### **Mein Leistungsangebot!**

- **Begleitungen außer Haus**
- **Gesellschafterin, Betreuung, Freizeitgestaltung**
- **Aufrechterhaltung des Haushaltes, Einkaufsservice**

**Telefon 0 22 32 / 95 01 58 • Fax 0 22 32 / 95 01 59**

**E-Mail: seniorenbetreuung-in-bruehl@web.de**

Seniorenkreis Pfarre St. Pantaleon, Brühl-Badorf

Mitglieder - keine Angaben

**Ansprechpartnerin:** Frau Stüsser  
Tel. 0 22 32 / 3 17 23

**Versammlungsraum:** Pfarrheim  
Badorfer Straße 97, 50321 Brühl

**Treffen:** Jeden 1. Dienstag im Monat 15:00-18:00 Uhr

**Angebot:** Kaffeetafel, Ausflüge, Diavorträge, Karnevals- und Weihnachtsfeiern

Seniorenkreis Pfarre St. Pantaleon, Brühl-Pingsdorf

Mitglieder - keine Angaben

**Ansprechpartner:** Katholische Kirchengemeinde St. Pantaleon  
Euskirchener Straße 73, 50321 Brühl  
Pfarrbüro: Tel. 0 22 32 / 3 14 66  
Leitung Seniorenkreis: Frau Jenett  
Tel. 0 22 32 / 3 27 52

**Versammlungsraum:** Hüllenweg 10, 50321 Brühl

**Treffen:** Jeden 1. Donnerstag im Monat

**Angebot:** Kaffeetafel, Karnevals-, Oster-, Weihnachtsfeiern etc., gelegentlich Theater, Bildungsveranstaltungen, Diavorträge, Ernährungslehre, Verkehrserziehung, Busausflüge

Seniorenkreis Pfarre St. Servatius

Mitglieder 64, Frauen 64, keine Männer

**Versammlungsraum:** Pfarrheim  
Servatiusstraße 2, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 2 74 33

**Treffen:** Jeden Mittwoch 15:00-18:00 Uhr

**Angebot:** Geselligkeit, Seniorentanz

Seniorenkreis Pfarre St. Severin

Mitglieder 40, Frauen 30, Männer 10

**Ansprechpartnerin:** Brigitte Hochgürtel  
Severinstraße 3, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 93 18 16

**Versammlungsraum:** Pfarrheim St. Severin  
Hermann-Faßbender-Straße 4, 50321 Brühl

**Treffen:** Jeden 1. Montag im Monat 15:00-18:00 Uhr

**Angebot:** Vorträge, Geselligkeit, Karnevals- und Weihnachtsfeiern

Seniorenkreis an St. Stephan

Mitglieder ca. 50 Personen

**Ansprechpartnerin:** Edeltraud Meeth  
Bergerstraße 10, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 94 13 08  
Fax 0 22 32 / 4 61 46

**Versammlungsraum:** Pfarrheim St. Stephan  
Rheinstraße 65, 50321 Brühl

**Treffen:** Jeden 1. Mittwoch im Monat 15:00-18:00 Uhr

**Angebot:** Geselligkeit, Fahrten, kulturelle Vorträge

Kinder-, Jugend-, Familien- und Altenhilfe e.V. (KJFA)

Gemeinnütziger Verein für Senioren- und Behindertenarbeit

Mitglieder 7, Frauen 3, Männer 4

**Ansprechpartnerin:** Maria Flecken  
Kaiserstraße 4, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 4 21 05

**Treffen:** Jeden 3. Mittwoch im Monat Behindertentreffen

**Angebot:** Senioren und Behindertenarbeit; Einzelfallhilfen

Aktion Gemeinsinn

**Ansprechpartnerin:** Irene Westphal  
Am Pappelbusch 26, 50321 Brühl  
Tel. 0 22 32 / 2 61 94

**Angebot:** Zur Zeit kein Angebot, lediglich Unterhalt einer Kleiderstube.

## Index - Aus dem Inhalt nach Alphabet

<b>Abmeldung</b>	7	Bürgerberatung	7
Aktion Gemeinsinn	54	<b>Datenschutz</b>	8
Alleinerziehende	36	Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft	15
Altenbegegnungsstätten	49	Deutscher Kinderschutzbund e.V.	34
Altenclubs	50	<b>Eheberatung</b>	20
Altenheime	47	Einbürgerungen	8
Altenhilfe	37	Essen auf Rädern	40
Altenpflegeheime	47	<b>Familienberatung</b>	20
Altentagesstätte AWO Brühl-Heide	50	Familienhelferinnen	19
Altentagesstätten	49	Familienplanung	20
Altenzentrum Johannesstift	47	Fischereischeine	8
Alzheimer-Selbsthilfetreffen	15	Fit ab 50	26
Ambulante Altenhilfe	13, 37	Frauenberatungsstelle	18
Anmeldung	7	Frauenforum Brühl e.V.	18
Asylbewerber	12	Freizeitangebote	15
Ausländerangelegenheiten	7	Führerscheine	8
Ausländerbeirat	28	<b>Grundsicherung</b>	10, 12
<b>Beglaubigungen</b>	7	<b>Hausnotruf</b>	13, 42
Behindertenfahrdienst	41	Herzsport	25
Behindertenparkausweise	7	Hilfe für Blinde und Gehörlose	12
Beratung für Menschen mit Behinderung	13, 21, 22, 23, 27	Hilfe zum Lebensunterhalt	11
Bestattungskosten	12	Hilfe zur Pflege	12
Betreute Wohnformen	13	Hospiz Brühl e.V.	17
Betreuungsverfügung	14	Hundesteuer	8
Brühler Initiative für Völkerverständigung	31	<b>Impressum</b>	58
Brühler Turnverein 1879 e.V.	25, 26	Informationsstelle	8
Brühl-Pass	7		
Bürger helfen Bürgern	24		

<b>Kasse</b>	8	Rundfunk- und Fernseh- Gebührenbefreiung	9, 11
Kinder-, Jugend-, Familien- und Altenhilfe e.V. (KJFA)	54		
Kinderpässe	8	<b>Sch</b> adensmeldung	9
KoKoBe Brühl	21	Schwangerschaftskonflikt- beratung	18, 20
Kommissariat Vorbeugung	32	Schwerbehindertenausweis	9, 11
Krankenpflege	37		
Krebsberatung	16	<b>Selbst</b> behauptungskurse	32
Kriegsbeschädigte	27	Selbsthilfegruppen	14
Kriegsopfer	27	Senioren Residenz	
Kriminalitätsoffer	33	Brühl gGmbH	46, 48
Kurzzeitpflege	13, 45	Seniorenangebote	14
		Seniorenbegleitung	38
<b>Lebensberatung</b>	20	Seniorenberatung	13
Lebenshilfe Brühl / Wesseling e.V.	22	Seniorenkreis Pfarre St. Maria Hilf	51
Lohnsteuerkarten	8	Seniorenkreis Pfarre St. Pantaleon, Brühl-Badorf	53
<b>Mahlzeitendienst</b>	40	Seniorenkreis Pfarre St. Pantaleon, Brühl-Pingsdorf	53
Meldeangelegenheiten	9	Seniorenkreis Pfarre St. Servatius	53
Mietschulden	12	Seniorenkreis Pfarre St. Severin	53
		Seniorenkreis St. Heinrich	51
<b>Namensänderung</b>	9	Seniorenkreis St. Margareta	51
		Seniorenkreis St. Stephan	54
<b>Patientenverfügung</b>	14	Seniorenkreise	50
Personalausweis	9	Senioren-Wohnheim gGmbH	45, 46, 48
Pfarrer-Paul-Schiffarth-Haus	48	Sonderspaß e.V.	23
Pflegeberatung	13	Soziale Einrichtungen	15
Pflegedienste	37	Sozialer Hilfsdienst	38
Pflegegeld	12	Sozialhilfe	11
<b>Reisepass</b>	9	Sozialstationen	37
Rentenberatung	10	Sozialverband VdK	27
Rentnerverein Brühl-Pingsdorf	50	Staatsangehörigkeitsangelegenheiten	9
Rentnerverein Brühl-Vochem	51		



Sterbebegleitung	13, 17	<b>W</b> assergymnastik	26
<b>T</b> agespflegeeinrichtungen	13, 45	Weisser Ring	33
Treffpunkt Alleinerziehender	36	Wohnberechtigungsschein	9
<b>U</b> mmeldungen	7	Wohngeld	9
Untersuchungsberechtigungsscheine	9	<b>Z</b> entraler Auskunftsdienst	10
<b>V</b> orsorgevollmacht	13, 14		

An dieser Stelle sei allen Inserenten gedankt, die durch ihr Engagement dazu beigetragen haben, dass diese Broschüre im Interesse der Brühler Bürgerinnen und Bürger erstellt werden konnte.

---

## Impressum:



**Stadt Brühl - Der Bürgermeister**  
Rathaus, 50319 Brühl

Auskunft gibt:

FB Jugend, Frauen und Soziales  
Abteilung Soziales  
Rathaus, Steinweg 1, 50321 Brühl  
Info-Tel. 0 22 32 / 79 43 50

Redaktion:

Klaus Schlerth

Gestaltung/Layout/Satz:

Gabi Ignor, Abteilung Kultur

Druck:

Moeker Merkur Druck GmbH & Co. KG, Köln

Auflage:

1.000

Stand:

August 2008



## **Ihr Partner im Sport!**

**Badminton | Basketball | Fitness | Fit ab 50  
| Gymnastik | Handball | Herzsportgruppe  
| Judo/Ju Jitsu | Karate | Kurssystem |  
Leichtathletik | Motorsport | Psychomo-  
torik | Rugby | Tanzsport | Tischtennis  
| Trampolin | Turnen | Volleyball | Yoga**

**Brühler Turnverein 1879 e.V.**

**Wallstraße 16-20 | 50321 Brühl**

**Tel. 0 22 32 / 94 11 80**

**E-Mail: [kontakt@btvonline.de](mailto:kontakt@btvonline.de)**

**Homepage: [www.btvonline.de](http://www.btvonline.de)**

**Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-13 + 16-18 Uhr**

# GEBAUSIE - Gesellschaft für Bauen und Wohnen GmbH der Stadt Brühl

Verwaltung und Vermietung von  
Ein- und Mehrfamilienhäusern

preiswert

zentral

mit und ohne WBS\*

familienfreundlich

Alle derzeit aktuellen  
Haus- und Wohnungsangebote  
finden Sie im Internet unter  
[www.gebausie-bruehl.de](http://www.gebausie-bruehl.de)

\* Wohnberechtigungsschein



Gut gewohnt...

**GEBAUSIE**

... gewohnt gut

50321 Brühl

Theodor-Körner-Str. 21a

Telefon (0 22 32) 15 78 - 0

Telefax (0 22 32) 15 78 10

E-Mail: [info@gebausie.de](mailto:info@gebausie.de)